# 3. Beitrag zur Pilzflora von Altenburg

WALTER HOFMANN

(Max Jung zum Gedächtnis)

(Mit 3 Abbildungen und 1 Karte)

### Altenburger Stadtwald

### Einleitung

Auf Anregung vom Naturkundemuseum "Mauritianum" werden die Arbeiten "Beitrag zur Pilzflora von Altenburg" von mir weiter geführt. Am 23. 11. 1965 verstarb der hiesige Pilzflorist Max Jung, so daß die letzten Arbeiten zu dieser Fortsetzung unvollendet blieben. Seine unzähligen Aufzeichnungen mit Unterlagen und Aquarellen (über 1900) mit Exsikkaten befinden sich im "Mauritianum" und werden von mir nach und nach gesichtet und ausgewertet.

Es ist für mich eine Verpflichtung, diese pilzkundliche Aufgabe traditionsgemäß weiterzuführen. Da ich im hiesigen Botanischen Garten als Leiter tätig bin, habe ich seit Frühjahr 1965 die hiesige Pilzflora zwecks Standortkartierung mit erfaßt. Die Funde von Altenburg und Umgebung mit etwa 10 km Aktionsradius werden seit 1919 zusammengestellt.

Die Nomenklatur habe ich meistens aus Moser, Basidiomyceten, II. Teil, 1955; Moser, Ascomyceten 1963 und die Eingliederung nach Dr. H. Kreisel (aus Engel, Pilzwanderungen, 1965) entnommen.

M. Jung hatte alle Pilzarten meist nach Ricken, Vademeeum und Blätterpilze und in den letzten Jahren nach Moser, Basidiomyceten bestimmt.

Der Stadtwald wurde seit etwa 1907 von folgenden Altenburger Pilzkundlern beobachtet:

O. Heyne, † 28. 3. 26; J. Pfau, † 21. 7. 55; R. Weber, † 20. 2. 47; B. Schwepfinger, † 24. 9. 41; W. Selfert, † 5. 3. 60; M. Jung, † 23. 11. 65; K. Besser; W. Hofmann. (Für die Bekanntgabe biographischer Daten der Pilzkundler bin ich Dr. Thierfelder und M. Zschocke zu Dank verpflichtet.)

### Geschichtliches

Der Stadtwald ist eine künstliche Anlage. Im Herbst 1906 begann die Aufforstung auf dem Gelände zwischen dem Großen Teich und der Zwickauer Straße. Bis dahin war dieses Land Ackerflur. Ab 1907 wurde der Jungwald mit augrenzenden Feldgrundstücken (Größe 47 ha) vom Herzog-Ernst-Wald-Verein, aus den Händen des Stifters, Edmund Schmidt, übernommen. 1910 ist das Waldgrundstück zwischen dem Großen Teich und der Zwickauer Straße in städtische Verwaltung und Unterhaltung übergegangen. 1934 folgte der Wald zwischen Zwickauer Straße und Paditzer Straße, 1939 das aufgeforstete Gelände nördlich der Paditzer Straße. Nach dem Waldplan von Professor Mossdonf aus Leipzig war die Fortführung bis an die Münsaer Linden vorgeschen. Dieser Abschluß fehlt leider noch. Jetzt umfaßt der Stadtwald 81 ha, davon entfallen 3,4 ha auf Straßen und Wege. Der Wald wurde mit Wirkung vom 1.1.1959 unter "Landschaftsschutz" gestellt durch Beschluß des Rates des Bezirks Leipzig vom 8.6.1959.

### Lage

Angelehnt an den Großen Teich steigt der Stadtwald zu beiden Seiten der Zwickauer Straße nach Süden hinauf auf die Hochfläche und zieht dann nach Norden hin auf dem Höhenrücken zwischen Pleiße und Blauer Flut (Stadtbach).

Das Meßtischblatt Altenburg (Karte 1:25000) gibt für den normalen Wasserspiegel des Großen Teiches als Höhenlage 189,5 m NN. An der Zwickauer Straße ist der höchste Punkt 234 m. Der Höhenunterschied beträgt also rund 44 m. An den "Münsaer Linden" steht als Scheitelpunktzahl 223,7 m. Der Höhenrücken zwischen Stadtbach und Pleißetal dacht sich also vom Südrand des Waldes bis zu den Münsaer Linden bei 2 km Luftlinie um rund 10 m ab.

Die geographische Lage des Stadtwaldes ist:

geographische Breite: 50°59′ (nördliche Breite) geographische Länge: 12°25′ östlich von Greenwich.

#### Boden

Bei Anlage des Waldes wurde auch eine Kiesgrube aufgetan, um an Ort und Stelle das Schottermaterial für die Wege gewinnen zu können. Das Deckgebirge zeigte unter dem Humus entkalkten Löß, darunter Löß. Befragen wir die geologische Karte von Altenburg, so zeigt sie für die Gebiete des heutigen Waldes eine einheitliche Lößlehmdecke. Und die

agronomischen Eintragungen sagen aus, daß der entkalkte Lößlehm ein bis zwei Meter mächtig ist, unter ihm lagert kalkhaltiger Löß. Der entkalkte Löß ist zum Teil tonhaltig, dadurch werden die Durchlüftung des Bodens und der Wasserhaushalt erschwert.

### Klima

55 jähriges Mittel der Luftttemperatur:  $8.7^{\circ}\text{C}$ 55 jähriges Mittel des Niederschlags: 570 mm } 1900-1954

(cf. Abhandlungen und Berichte des Mauritianums, Bd. 1/1958.) Ausführliche Behandlung des Klimas von Altenburg in Kirste: Landeskunde der Kreise Altenburg und Schmölln (Altenburg 1956).

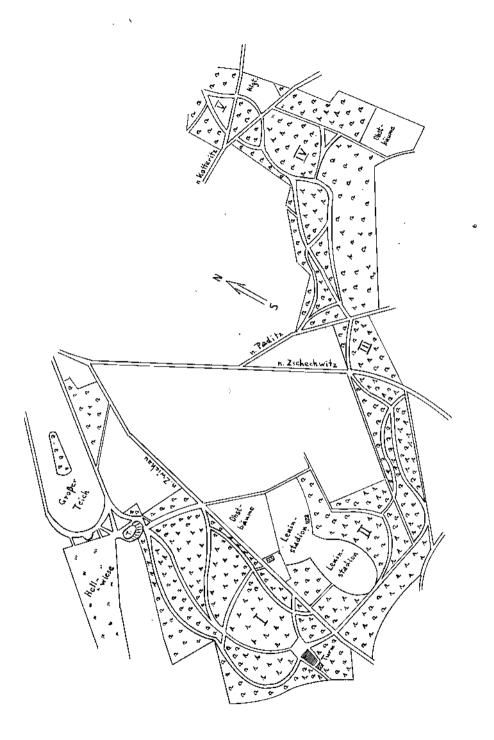
## Begleitpflauzen (Gehölze)

1.	Acer campestre L.	z	
	Acer negundo L.	s	(angepflanzt)
	Acer platanoides L.	v	(migepinaria)
	Acer pseudo-platanus L.	v	
	Alnus glutinosa GAERTN.	z	
	Betula pendula ROTH	g	(Bestände)
	Betula pubescens EHRII.	- Z	(Dobbinate)
8.	Carpinus betulus L.	g	
	Clematis vitalba L.	5	(verwildert)
10.	Cornus sanguinea L.	z	(Totaliaes t)
	Corylus avellana L.	×	
	Crataegus monogyna JACQ.	8	
13.	Crataegus oxyacantha L.	8	
	Euonymus europaeus L.	8	
	Fagus sylvatica L.	g	(Bestände)
16.	Fraxinus excelsior L.	Z	<b>(</b> ,
17.	Hedera helix L.	s	
18.	Larix decidua MILL.	z	
19.	Ligustrum vulgare L.	8	
20.	Lonicera periclymenum L.	В	
21.	Lonicera xylosteum L.	s	
22.	Malus sylvestris MILL. var. domestica MANSF.	8	(verwildert)
23.	Picea abies $KARST$ .	g	(Bestände)
24.	Picea pungens ENGELM. cv. ,,Glauca"	_	(kleine Bestände)
25.	Pinus nigra ARN. var. austriaca BADOUX	s	(angepflanzt)
26.	Pinus strobus L.	z	. 01 . /
27.	Pinus sylvestris L.	$\mathbf{z}$	
	Populus alba L.	s	
29.	$Populus \times canadensis MOENCH$		(kleine Bestände)
30.	Populus nigra L.	$\mathbf{z}$	. ,

31. Populus tremula L.	8	
32. Prunus avium L.	В	
33. Prunus padus L.	8	
34. Prunus spinosa L.	8	
35. Pseudotsuga menziesii FRANCO		(kleine Bestände)
36. Pyrus domestica MEDIK.	8	(verwildert)
37. Quercus robur L.	$\mathbf{v}$	
38. Quercus rubra $L$ .	$\mathbf{z}$	
39. Rhamnus frangula L.	8	
40. Ribes sylvestre MERT, et KOCH	$\mathbf{z}$	(verwildert)
41. Ribes uva-crispa L. var. reclinatum BERL.	Z	(verwildert)
42. Robinia pseudo-acacia L.	$\mathbf{z}$	
43. Rosa canina L.	$\mathbf{z}$	
44. Rubus truticosus L.	$\mathbf{z}$	
45. Rubus idaeus L.	$\mathbf{z}$	
46. Salix alba L.	8	
47. Salix caprea L.	8	
48. Sambucus nigra L.	g	(Bestände)
49. Sambucus racemosa L.	$\mathbf{z}$	
50. Sorbus aucuparia L.	$\mathbf{z}$	
51. Sorbus intermedia PERS.	ន	
52. Symphoricarpos albus BLAKE var. laevigatus BLAE	E s	
53. Syringa vulgaris L. hybr.	8	
54. Taxus baccata L.	s	(angepfianzt)
55. Tilia cordata MILL.	$\mathbf{z}$	
56. Tilia platyphyllos SCOP.	$\mathbf{z}$	
57. Ulmus carpini/olia GLED.	$\mathbf{z}$	
58. Ulmus glabra HUDS.	$\mathbf{z}$	
59. Viburnum opulus L.	s	
60. Vinca minor L.	8	
61. Viscum album L.	8	
CTF 1 0000000 page rates with		

# Stadtwaldkarte (Legende)

Teil	lI:		Großer Teich/Hellwiese und Zwickauer Straße
	11:	2.7	Zwickauer Straße und Zschechwitzer Weg;
	ш:	,,	Zschechwitzer Weg und Paditzer Straße;
	1V:		Paditzer Straße und Kotteritzer Straße;
	V:	"	Kotteritzer Straße und Münsaer Linden.



Im Jahre 1907 waren nur Feld- und Wiesenpilze in den eben aufgeforsteten Flächen zu finden, so die Wiesen- und Schaf-Egerlinge. Der Wald-Egerling kam einige Jahre später. 1912 erschien erstmalig der echte Reizker. 1916 – 1918 trat der Faserkopf (Inocybe) in Massen auf.

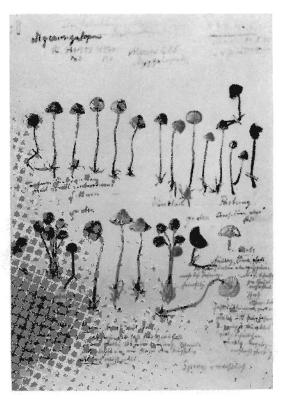


Abb. 1. Myeenä galopoda (Aquarell v. M. Jung)

1920 wurden der nebelgraue Triehterling und der nackte Ritterling festgestellt. In der Veröffentlichung "Die Pilzflora um Altenburg" — eine Gemeinschaftsarbeit von bewährten Pilzkennern B. Schweffinger, O. Heyne und J. Pfau — gab es im Jahre 1919 82 Arten und im Nachtrag von 1934 weitere etwa 30 Arten. M. Jung hatte seitdem in diesem Gebiet noch viele weitere Pilzarten (einschließlich Abarten) ermittelt. Bis jetzt konnte ich eine Gesamtzahl von 435 Arten feststellen, außer Schleimpilzen. Letztere werden in einer der nächsten Fortsetzungen veröffentlicht. Größtenteils sind viele Pilzarten aquarelliert mit Trockenmaterialbeilagen. Hinzu gekommen sind noch weitere Arten, die von M. Jung nicht miterfaßt wurden. An dieser Stelle möchte ich erwähnen,

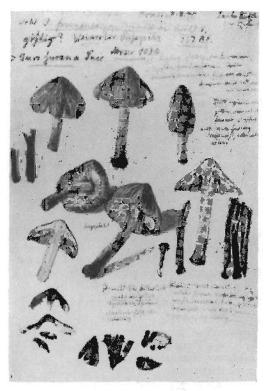


Abb. 2, Inocybe jurana (Aquarell v. M. Jung)

daß die mühevolle Arbeit von M. Jung durch laufende Fundmitteilungen von mir und hiesigen Pilzfreunden sehr gefördert wurde. Ebenso haben folgende Fachleute, die mit M. Jung in Verbindung standen, verschiedene unsichere Arten nachbestimmt: M. Hermann, Dr. Pieschel. A. Birkfeld, F. Gröger (Hebeloma) und P. Ebert (Inceybe). Dafür möchte ich allen meinen Dank aussprechen.

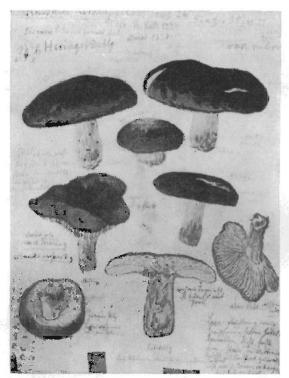


Abb. 3. Russula xerampelina var. rubra (Aquarell v. M. Jung)

### Fund- und Standortnachweis

Klasse: Basidiomycetes, Ständerpilze Unterklasse: Gasteromycetidae, Innensporer Ordnung: Sclerodermatales, Hartbovistartige Familie: Sclerodermataceas, Hartboviste Gattung: Scleroderma, Hartbovist

 S. aurantium VAILL., Kartoffelbovist Mo. 106. Gif
 I, an Waldwegen; 27, 8, 65 an sandigen Wegen.

2. S. verrucosum VAILL., Dünnschaliger H.

Mo. 107 U

22. 6. 31 am Straßengraben, sand. Bo. (Z + E); 5. 8. 60 Lw am Waldrand, unter Gebüsch, auf fettem Bo. (Z + E).

2a. S. verrucosum VAILL. ssp. bovista FR., Gelbflockiger H. Mo. 107a U

26. 9. 63 an Wegen ( $Z \oplus E$ ).

Ordnung: Lycoperdales, Staubpilzartige

Familie: Lycoperdaceae, Staubpilze Gattung: Calvatia, Becherstäubling

3. C. caelata MORG., Hasenstäubling

Mo. 125 jE

I, auf Weiden, vereinzelt.

4. C. gigantea LLOYD, Riesenstäubling

Mo. 126 jE

I, auf Weiden; 30. 7. 54 am begrasten Verbindungswege; Anfang Juni 65 Hellwiese.

### Gattung: Lycoperdon, Stäubling

5. L. perlatum PERS., Flaschen-St.

Mo. 139 jE

I, im Wald und auf Weiden; 24. 8. 31 auf Nadelboden, auch im Lw (Z + E);

1, 9, 62 gras. Lw-rand.

6. L. muricatum BON., Linsenförmiger St.

Ri. 1807

25, 9, 35 gras. Bo. (Z + E).

7. L. pusillum PERS., Heide-St.

MH-II/147 iE

27. 4. 63 gras. Lw, Südrand (Z + E).

8. L. pyriforme SCHFF., Birnen-St.

Mo. 144 U

17, 10, 65 an modrigen Stu.

### Gattung: Bovista, Bovist

B. nigrescens PERS., Eierbovist

Mo. 155 jE

I, auf Weiden und Angern; 1. 9. 62 gras. Plätze.

10. B. plumbea PERS., Bleigrauer B.

Mo. 153 iE

I, auf Weiden und Angern; 20. 6. 65 Grasplätze.

Ordnung: Nidulariales, Nestpilzartige

Familie: Nidulariaceae, Nestpilze

Gattung: Crucibulum, Tiegeltcuerling

11. C. laeve KAMBLY, Gemeiner T.

Mo. 111 Nvb

II, an faulendem Holz; 22. 8. 32 (Z); 20. 6. 65 an morschem Holz.

### Gattung: Cyathus, Teuerling

12. C. olla PERS., Bleigrauer T.

Mo. 119 Nvb

I, meist auf dem Erdboden, auf Äckern.

13. C. striatus WILLD., Gestreifter T.

Mo. 120 Nvb

I, auf dem Erdboden und an Holzresten; 28. 7. 30 auf Moos und Fichtennadeln (Z).

Ordnung: Phallales, Rutenpilzartige

Familie: Phallaceae, Rutenpilze

Cattung: Phallus, Stinkmorehel

P. impudicus PERS., Gemeine S.

Mo. 182 reif U, als Hexenei Us

I, in lichten Wä und Anlagen; 18. 6. 44 im Nw (Fichten) und auch im Lw auf lehmigen Bo. (Z); 17. 10. 65 in Wä.

Gattung: Mutinus, Hundsrute

15. M. caninus FR., Gemeine H.

Mo. 179 U

3. 11. 60 moosiger-gras. Bo. (Z + E); 1. 9. 62 Lw, zw. Fallaub, lehmiger Bo.

Unterklasse: Hymenomycetidae, Außensporer

Ordnung: Russulales, Täublingsartige

Familie: Russulaceae, Sprödblätterpilze

Gattung: Lactarius, Milehling

16. L. blennius FR., Graugrüner M.

Mo. 1920 U

I, in Gebüschen und Nw; August 1960 Mw und Lw; 20. 6. 65 Mw unter Linden und Lärchen.

17. L. cyathula FR., Kleiner Duft-M.

Mo. 1949 E-nbZ

5. 10. 40 moos.-fetter Bo., ziemlich hfg., nicht im Nw (Fichten) (Z + E).

18. L. deliciosus A. GRAY, Echter Reizker

Mo. 1909 E

I, bes. in Fichtengebüschen; Sommer 1926 in Massen am Stadion; August 1930 Fichtengebüsch im Gras, nach Regen massenhaft (Z  $\pm$  E); jetzt ausgerottet und sehr selten geworden.

19. L. /lexuosus FR., Verbogener M.

Mo. 1939 U

9. 60 sehr hfg. an gras. Stellen des Lw und Nw.

20. L. hibbardiae SACC., Dunkler Duft-M.

Mo. 1935 E-nbZ

10. 10. 65 Nw.

21. L. necator KARST., Olivbrauner M.

Mo. 1913 U

15. 9. 62 unter Birken, auch im Nw.

22. L. pallidus FR., Fleischblasser M.

Mo. 1925 U

8. 8. 40 unter Buchen- und Eichengebüsch (Z + E).

23. L. pyrogalus FR., Beißender M.

Mo. 1940 U

18, 8, 30 Lw zw. verrottetem Laub (Z + E); 8, 10, 43 Lw (Buche und Eiche) ( $Z \in E$ ); 1, 9, 62 Lw.

23a. L. pyrogalus FR, var. pyriodorus

5. 7. 29 Lw, zw. dürrem und faulem Laub (Z); 29. 7. 32 Lw, nach Birnen duftend (Z -|- E); 21. 6. 36 in Massen (Z -|- E); 8. 10. 43 (Z).

24. L. quietus FR., Eichen-M.

Mo. 1926 E-nbZ

1, 9, 62; 20, 8, 65 unter Eichen und im Lmw.

25. L. rujus FR., Rotbrauner M.

Mo. 1954 E-nbZ

September 1964 Nw.

26. L. serifluus FR., Wässeriger M.

Mo. 1956 U

1, 9, 40 Lw, moos. Laubboden (Z + E); 25, 6, 49 Lw, gesellig (Z + E),

27. L. subdulcis FR. ss. RI., Süßlicher M.

Mo. 1957 E-nbZ

12. 9. 55 Mw (Z).

28. L. torminosus FR., Birken-Reizker

Mo. 1901 U

I, bes. unter Birken; 19. 10. 30 unter Birken (Z + E).

29. L. umbrinus FR., Umbrabrauner M.

Mo. 1938 U

31, 8, 64 Mw (Z + E).

30. L. vietus FR., Graufleckender M.

Mo. 1921 U

I/II, in untermischten Nw; 8. 9. 60.

31. L. zonarius FR., Zonen-M.

Mo. 1917 U

25. 7. 40 lehm.-laubiger Bo., unter jungen Eichen und Buchen im Verein mit Russula pectinata und Lactarius flexuosus ( $Z \pm E$ ).

#### Gattung: Russula, Täubling

32. R. adulterina FR., Scharfer Braun-T.

Mo. 1891 U

19. 8. 30 Nw (Fighten) (Z); 16. 11. 50 Mw, an lighter Stelle (Z + E).

33. R. aeruginea LINDBL., Grasgrüner T.

Mo. 1817 Em

25, 9, 35 Mw mit Kiefern (Z + E); 2, 10, 43 Lw (Z + E); 1, 9, 62 bes, unter Birken.

34. R. alutacea FR., Weisstieliger Leder-T.

Mo. 1844 E

5. 8. 30 Lw.

R. blackfordiae PECK, Scharfer Wachs-T.

Mo. 1876 U

August 1925; 5, 7, 29 Lw auf Grasboden (Z).

36. R. chamaeleontina FR., Chamäleon-T.

Mo 1854 Egw

31. 7. 32 Lw.

37. R. cyanoxantha FR., Frauen-T.

Mo. 1816 E

31. 7. 66 Lw, selten.

38. R. foetens PERS., Stink-T.

Mo. 1806 U

I, an lichten Waldstellen; 8. 8. 32 Nw (Fichten) (Z + E); 1. 9. 62 bes. unter Birken; 6. 8. 65 unter Birken, Südrand.

 R. fraglis SING., Gebrechlicher T. Mo. 1871 U

I, meist an morschen Stu.

 R. grisea GILL. var. ionochlora ROM., Cremeblättriger Frauen-T. Mo. 1820 E 28. 6. 30 Lw.

41. R. heterophylla FR., Grüner Speise-T.

Mo. 1814 E

11. 9. 30 Mw (Z + E); 5. 7. 33 Mw und Lw (Z + E); 3. 8. 60 Laubgebüsch (E); 26. 10. 62 Mw.

42. R. integra FR., Brauner Leder-T.

Mo. 1846 E

2. 11. 31 Nw (Z  $\div$  E); 8. 10. 35 unter Fichten (Z + E).

43. R. linnaei FR., Anlaufender T.

Ri. 1293 (1918) E 5, 10, 35 unter Fichten.

44. R. luteotacta REA, Gelbfleckender T.

Mo. 1867 U

28. 6. 30 Mw (Z).

 R. mariae PECK, Brätlings-T. Mo. 1822 E

17. 6. 29 Mw (Z); 23. 7. 50 Mw.

46. R. nauseosa FR., Geriefter Weich-T.

Mo. 1855 U

II, gras. Waldlichtungen; 17. 9. 33 unter Fichten (Z + E); 10. 11. 35 Lw, zw. Laub (Z); 15. 7. 37 Nadelboden (Z + E).

47. R. nigricans FR., Diekblättriger Kohlen-T.

Mo. 1796 Ne

8. 32 lighter Lw (Z + E).

48. R. obscura ROM., Weinroter Graustiel-T.

Mo. 1836 E

8. 8. 41 Mw, moos.-gras. Bo. (Z + E).

49. R. ochroleuca FR., Gelbweißer T.

Mo. 1811 E-nbZ

16. 9. 50 Nw und Lw; 1. 9. 62; 17. 10. 65.

50. R. olivacea SCHFF., Rotstieliger Leder-T.

Mo. 1843 E

4. 9. 33 Nw (Kiefer und Fichte) (Z + E).

51. R. parazurea J. SCHFF., Blaugrüner T.

Mo. 1825 E

7. 9. 38 Lw (Z - |- E); Juli 1951.

52. R. pectinata FR., Kratzender Kamm-T.

Mo. 1803 U

24. 7. 32 unter Buchen, Eichen und Ahern (Z --- E); 2. 7. 35 Mw, Lw (Z --- E).

 R. pectinatoides PECK, Milder Kamm-T. Mo. 1804

2. 10. 49 gras. Lw.

54. R. puellaris FR., Milder Wachs-T.

Mo. 1858 E

29. 7. 30 Nw (Z); 27. 7. 40 Nw (Fichten), Grasboden.

55. R. pulchella BORSZ., Verblassender T.

Mo. 1885 U

5. 7. 29 Lw (Buchen, Eichen, Birken) (Z); 1. 8. 36 Mw.; 14. 7. 40 Lw, gras. Boden (Z -|- E).

56. R. queletii FR., Stachelbeer-T.

Mo. 1886 U

no: 1000 C

8. 10. 31; 16. 8. 30 Fichtendickicht (Z).

57. R. sardonia FR., Zitronenblättriger T.

Mo. 1884 U

II, im Nw; August 1926 Nw (Fighte und Kiefer) (Z + E); 16. 8. 30 Nw (Fighten) (Z + E).

58. R. solaris FERD. et WING., Sonnen-T.

Mo. 1805 U

1. 10. 57 unter Buchen, selten (Z + E).

59. R. sororia FR., Camembert-T.

Mo. 1802 U

6. 8. 32 Lw (Buchen, Eichen, Ahorn) (Z + E); 25. 9. 35 Nw (Fichten) (E).

60. R. vesca FR., Fleischroter Speise-T.

Mo. 1815 E

6, 8, 65 Lw und Lw, selten.

61. R. vinosopurpurea J. SCHFF., Scharfer Leder-T.

Mo. 1893 U

Juni 1929 Lw (Z).

62. R. xerampelina FR., Herings-T.

Mo. 1838 E

23. 9. 32 Nw (Z + E); 16. 9. 33 Nw (Fichten) (Z + E); 8. 8. 41 Lw. 62a. R. xerampelina FR. var. barlae MASS., braunviolette Abart

25. 7. 61 Lw (Z + E)

62b. R. xerampelina FR. var. rubra BRITZ., dunkelrote Abart

3. 10. 32 Nw (Fichten); 5. 10. 35 Fichtengehölz (Z + E); 4. 10. 38 Nadelboden (Z + E).

Ordnung: Agaricales, Edelpilzartige

Familie: Hygrophoraceae, Wachsblätterpilze

Gattung: Hygrophorus, Schneckling

63. H. agathosmus FR., Wohlriechender S.

Mo. 102 E

II, an moos. Nw-rändern; 19. 10. 31 Nw (Fichten) (Z); 2. 10. 45 Fichtengebüsch auf moos.-nadeligem Bo. (Z + E).

64. H. discoideus FR., Braunscheibiger S.

Mo. 88 E

17. 10. 65 im Kiefernwald, selten.

H. hypothejus FR., Frost-S.
 Mo. 84 E

I, im Nw, nie vor dem ersten Nachtfrost; 20. 11. 34 Nw (Kiefer und Fiehte),

auf Nadel-Bo. (Z + E); einst hfg. 66. H. lucorum KALCHBR., Lärchen-S.

Mo. 85 E

II, nur unter Lärchen; 3. 10. 30 unter Lärchen in Massen, auf Nadel- und Grasboden (Z); 17. 10. 65 Nw (Lärchen) und Lmw mit Lärchen; hfg.

67. H. pustulatus FR., Schwarzpunktierter S.

Mo. 103 E

2. 11. 31 Nw (Fichte and Kiefer) (Z  $\pm$  E); 21. 11. 63 Mw mit Lärchen and H. lucorum (Z); 30. 10, 66 Nw (Fichten).

### Gattung: Camarophyllus, Ellerling

68. C. niveus KARST., Schneeweißer E.

Mo. 111 E

T, auf Viehweiden, nie vor Herbst; gras. Waldrand 1965.

69. C. virgineus KARST., Jungfern-E.

Mo. 110 E

I, auf Weidenplätzen und Wiesen; 10. 8. 66 gras. Lw-rand.

#### Gattung: Hygrocybe, Saftling

70. II. conica KARST., Schwärzender S.

Mo. 130 Us

I, an gras. Stellen; 4. 6. 30 Grasboden (Z); 20, 8. 65 moosige Wiesen.

71. H. miniata Karst., Trockener S.

Mo. 156 Us

I, auf Viehweiden, gesellig.

72. H. obrussea KARST., Stumpfgebuckelter S.

Mo. 133 No.

Juni 1930 am Wiesenweg nach Kosma (Z).

73. H. psittacina KARST., Papageigrüner S.

Mo 143 Us

September 1964 Grasboden; 20, 8, 65; 17, 10, 65 moosige Wiesen.

H. punicea KARST., Cranatroter S.

Мо. 140. Е

oB., am Wiesenweg nach Kosma.

Familie: Tricholomataceae, Ritterpilze

Gattung: Tricholomá, Ritterling

75. T. albobrunneum QUEL., Weißbrauner R.

Mo. 354 U

6. 11. 33 Nw (Fighten) (Z + E).

76. T. apium J. SCHFF., Sellerie-R.

Mo. 367 E

30. 5. 35 Mw, bes. bei Kiefern (Z -|- E).

77. T. argyraceum SACC., Silbergrauer R. Mo. 388  $\,$  E

Oktober 1930 Lw-Gebüsch, Sand- und Lehm-Bo., bei Altendorf; 4. 11. 31.

 T. imbricatum QUEL., Schuppiger R. Mo. 358 Ne

II, Nw; 30, 10, 34 Nw (Z + E).

79. T. inodermeum GILL., Rissigfädiger R.

Mo. 359 V?

II, gras. Nw, selten.

80. T. irinum QUEL., Veilchen-R.

Mo. 381 E

6. 9. 38 Nw (Fichten und Kiefern) und Mw; 24. 8. 54 niederer Lw, am Rand (Z -[- E).

T. pessundatum QUEL., Getropfter R.

Mo. 349 Ne

TI, Nw; 18, 11, 32 Lw (Z + E); 10, 11, 54 Nw (Lärchen).

82. T. scalpturatum QUEL., Gilbender R.

Mo. 387 E

27. 10. 40 Laubboden (Z + E); 24. 9. 62 lockerer Laubboden (Z + E).

83. T. terreum QUEL., Graublättriger Erd-R.

Mo. 401 E-lv!

I, bes. Nw; 18. 11. 29 Lw (Z); 27. 10. 31 unter Kiefern (Z + E); 22. 11. 64 Mw.

84. T. vaccinum QUEL., Bärtiger R.

Mo. 357 Egw

II, Nw (Fighten); 3, 10, 31 Nw (Fighten) (Z + E).

Gattung: Tricholomopsis, Holzritterling

85. T. rutilans SING., Rötlicher H.

Mo. 290 bE (jE als Mischpilz)

16. 9. 33 Nw; 7. 10. 34 Nw; September 1965 an morschen Nh-stubben.

Gattung: Calocybe, Schönkopf

86. C. constricta KÜHN., Gegürtelter S.

Mo. 193

22, 7, 30, Weideplätze (Z).

87. C. georgii KÜHN., Maipilz

Mo. 192 E

16. 6. 38 gras. Bo., in Gruppen (Z -|- E); 20. 6. 65.

88. C. ionides KÜHN., Veilchenblauer S.

Mo. 200 Us

Oktober 1962 unter Buchen (Z + E); 26, 10, 62 Lw.

89. C. persicolor KÜHN., Rosenroter S.

Mo. 201 Us?

25. 6. 31 Lw, Laubboden (Z); 25. 6. 49 Lw und Nw (Z - E).

Gattung: Lyophyllum, Rasling, Graublatt

90. L. coracinum SING., Brettstieliger R.

Mo. 167

Oktober 1952 Laubboden; 5, 7, 49 gras, Waldplätze,

91. L. conglobatum (VITT.), Grauer R.

Mo. 190 E

I, in und außerhalb des Waldes.

92. L. loricatum KÜHN., Knorpeliger R.

Mo. 188 E

12. 10, 32 Lw.

93. L. ozes SING., Faserstieliger R.

Mo. 168

28. 10. 60 Lw mit einzelnen Lärehen und Fichten, in Trupps, (Z + E); Mw.

Gattung: Melanoleuca, Weichritterling

94. M. brevipes PAT., Kurzstieliger W.

Mo. 427 E

10. 11. 34 Mw mit Lärchenbestand (Z + E); November 1954.

95. M. grammopodia PAT., Rillstieliger W.

Mo. 432 E

6.11.62 gras. Laubboden, in großen Stücken (Z + E).

96. M. humilis SING., Niedriger W.

Mo. 419 Ne

19. 10. 52 Laubboden, am Wegrand, gesellig (Z + E).

97. M. melaleuca MRE., Gemeiner W.

Mo. 434 E

26. 5. 50 gras, bebuschter Steinbruch in der Nähe von Pappeln und Ebereschen (Z + E); 1. 9. 64 gras. Mw (Z + E).

Gattung: Lepista, Rötelritterling

98. L. nuda W. G. SM., Violetter R.

Mo. 655 E

I, bes. im Wald; 18, 11, 29 Lw (Z + E); 17, 9, 33 auf Fallaub (Z + E); 17, 10, 65 Lw.

99. L. personata W.G.SM., Lilasticliger R.

Mo. 656 E

I, auf Wiesen; 15, 10, 52 Lw-Gebüsch (Z + E).

100. L. sordida SING., Schmächtiger R.

Mo. 653 E

II, außerhalb des Waldes; Wegränder, in Knäueln.

Gattung: Armillariella, Ringpilz

101. A. mellea KARST., Hallimasch

Mo. 337 iE-rgi! (Kochwasser wegschütten)

I, überall; 1. 9. 62 an Stubben.

Gattung: Clitocybe, Triehterling

102. C. angustissima GILL., Schmalblättriger T.

Mo. 265

20, 10, 60 zw. Laub und Gras (Z + E).

- 103. C. brumalis QUEL., Winter-T.
  - Mo. 278 oS
- November 1960 Lw und Mw (Z -|- E).
- 104. C. cacabus GILL., Schokoladenbrauner T.
  - Mo. 216 U 15. 6. 49 auf Laubboden (Z + E).
- 105. C. candicans QUEL., Wachsstieliger T.
  - Mo. 249 Gi!
- oB., im Fallaub.
- 106. C. cerussata QUEL., Bleiweißer T. Mo. 239 Gi!
  - 6. 10. 30 auf moderndem Eichenlaub, in Scharen (Z); 4. 10. 35 Mw und Lw, unter Kiefern und Fichten (Z + E); 21. 11. 63 Mw (Z).
- 107. C. clavipes QUEL., Keulenflüssiger T.
  - Mo. 212 Em 1. 10. 43 Lw (Z ÷ E).
- 108. C. dealbata GILL., Feld-T.
  - Mo. 244 Gi!
  - 11. 7. 65 unter Bicken ( $\mathbf{Z} + \mathbf{E}$ ).
- 100 Charles OCUTT To 100
- C. ericetorum QUEL., Kreiselförmiger T. Mo. 243
  - 27. 10. 31 auf Kiefernadeln (Z + E); 11. 7. 60 auf grasigen Plätzen (Z + E).
- 110. C. fragrans QUEL., Weißer Anis-T.
  - Mo. 252 Egw 31. 8. 64 lichter Mw (Z + E),
- 111 C in the Herical SIW (H + 15).
- J11. C. fritilliformis QUEL., Starrer T. Mo. 258 U
  - 10. 11. 54 Mw (Z); 11. 11. 60 lighter Mw (Z + E); 26. 10. 62 Mw.
- 112. C. fuligineipes METR., Rußstieliger T.
  - Mo. 259 U 26, 10, 62 Lw auf Laubboden (Z -;- E),
- 113. C. gilva QUEL., Fahlgefber T.
  - Mo. 233 a Egw
  - 27. 8. 62 Mw (Z -|- E).
- 114. C. incilis QUEL., Kerbrandiger T.
  - Mo. 222
    - 3. 8. 25 Lw; 20. 7. 55 auf Nadelboden (Z  $\div$  E); 31. 10. 57 Nw, auf Nadelboden (Z + E).
- C. infundibuliformis QUEL., Gebuckelter T. Mo. 225 Em
  - I, zw. Blättern; 21. 8. 33 Nadel- und Laubboden ( $Z \rightarrow E$ ); 16. 7. 39 Fichtenund Kiefernwald ( $Z \rightarrow E$ ).
- 116. C. lituus METR., Faserstieliger T.
  - Mo. 257 oS
    - 11. 11. 60 Mw (Z +  $\mathbb{E}$ ); Sommer 60.

117. C. metachroa QUEL., Staubfüßiger T. Mo. 272 oS

27, 10, 31 Nadelboden, büsehelig (Z + E).

118. C. nebularis QUEL., Nebelgrauer T., Graukappe

Mo. 209 jE, Nab I, in Wäldern; 18, 11, 29 Lw, scharenweise (Z); 13, 11, 43 Mw (Z + E); 10.11.61 Mw, an lichten Stellen (mit Kiefern und Fichten) (Z).

C. obsoleta QUEL., Rasiger Anis-T.

Mo. 251 Us  $25.\ 8.\ 30$  auf verrottetem Laub im Mw (Z + E);  $27.\ 10.\ 31$  Mw (Z).

120. C. odora QUEL., Anis-T.

Mo. 211 Em, Nab; Wü

oB.; öfter gefunden im Mw.

121. C. orbiformis (FR.), Gewölbter T. Mo. 276

18. 11. 60 Mw mit Lärchen ( $\mathbb{Z} + \mathbb{E}$ ).

122. C. phyllophila QUEL., Blätter-T.

Mo. 235 Gil

oB.; von Seifert bestätigt; 30, 10, 66 im Fallaub.

123. C. pithyophila QUEL., Nadel-T.

Mo. 238 v

14. 10. 32 auf Fichtennadeln (Z + E); 9. 11. 39 Laub- und Nadelboden, büschelig ( $\mathbf{Z} + \mathbf{E}$ ).

124. C. suaveolens QUEL., Duft-T.

Mo. 253 Us

24, 9, 43 moos. Lw (E); 11, 11, 60 (Z + E).

125. C. subalidacea GILL., Ledergelber T.

Mo. 227 E

9. 8. 25 Lw, auf Rasen (Z).

C. tornata QUEL., Gedrechselter T.

Mo. 246 U 11. 11. 60 Mw (Z + E); 21. 8. 63, nahe Stadion (E).

127. C. tuba GILL., Trompetenförmiger T.

Mo. 248

12, 9, 30 Lw mit Fichten, auf moos. gras. Bo. (Z).

128. C. umbilicata SING., Nabel-T.

Mo. 255 Us

13. 10. 30 Nw (Kiefern, Fichten), auf Nadelboden, scharenweise (Z); 25, 11, 64 Mw (Z + E).

Gattung: Cantharellula, Bechertrichterling

129. C. cyathiformis SING., Kaffeebrauner Trichterling

Mo. 409 E

I, überall mit dem ersten Frost; 17, 10, 65 lichter Wald.

Cattung: Leucopaxillus, Krempentrichterling

130. L. giganteus KÜHN. et MRE., Riesen-K.

Mo. 411 E

2. 9. 63 auf Hellwiese (Z).

Gattung: Laccaria, Lackpilz, Lacktrichterling

131. L. amethystina BK, et BR., Violetter L.

Mo. 286 E (Hüte)

8. 10. 30 Fichten- und Lärchenbestand, einzelne Laubbäume (Z+E); August 1948 (E); 18. 9. 66 Mw.

132. L. laccata BK. et BR., Gemeiner L.

Mo. 282 E (Hüte)

I, in Wäldern und Gebüschen, auf Grasplätzen; August 1930; September 1943 hfg.; 12, 12, 64.

132a. L. laccata BK. et BR. var. rosella BATSCH, Rötlicher L.

14. 8. 30 (Z); Oktober 1931 (E), Lw und Mw.

Gattung: Oudemansiella, Schleimrübling

133. O. radicata MOS., Wurzel-Rübling

Mo. 487 Egw

28. 7. 30 an Buchenstämmen (Z); 28. 8. 40 an Buchenstubben, tief im Erdreich verwurzelt (Z + E); 17. 9. 62 Lw-humus (Z  $\div$  E).

133a. O. radicata MOS. J. alba, Albino 20. 9. 38 unter Buchen (Z + E).

134. O. platyphylla MOS., Breitblättriger Rübling Mo. 489 Egw

September 1964 an Stubben, nahe Stadion.

Gatting: Collybia, Rübling

135. C. aquosa QUEL., Wässeriger R.

Mo. 314 Egw

oB., Mw, von Jung bestätigt.

136. C. asema, Horngrauer R.

(Mo. 315) Egw

oB., in Wäldern.
137. C. butyracea FR., Butter-R.

Mo. 315 Egw 26. 10. 34 Nw, auf Nadelboden (Z + E); 20. 6. 65 Mw.

138. C. confluens QUEL., Knopfstieliger R.

Mo. 304 oS

11. 7. 43; 24. 9. 63 unter Holundergebüsch, an Wegen, büschelig, auf Laub unter Espen (Z + E); 20. 6. 65 Mw.

139. C. crassipes (SOHFF.), Korkstieliger R.

Mo. 317

August 1960 Lw.

140. C. dryophila QUEL., Waldfreund-R.

Mo. 313 Egw

I, in Wäldern und auf Grasplätzen, gesellig; August 1926 (Z); August 1954 (E); 21. 8. 63 Lw, nahe Stadion, mit drei Variationen (Z + T).

140a. C. dryophila QUEL. f. alba, Albino

6. 7. 30 Lw, Laubboden (Z ÷ E); 24. 7. 41 Lw (Z + E).

140b. C. dryophila QUEL. var. exsculpta (FR.)

11. 7. 43 im Fichtenwald, Mw (Z + E).

141. C. hariolorum QUEL., Striegelstieliger R.

Mo. 303 U

25. 8. 54 Buchenwald, auf vermodertem Laub, büschelig (Z - E).

142. C. ingrata QUEL., Steifstieliger R.

Mo. 305

3. 10. 45 Lw, büschelig.

143. C. maculata QUEL., Gefleckter R.

Mo. 318 U

13. 5. 65 Nw; 17. 10. 65 Nw (Lärchen).

144. C. peronata SING., Brennender R.

Mo. 298 U

13. 8. 45 unter Buchen und Eichen (Z -|- E); 27. 8. 45 Laubboden (Z -|- E);

21. 8. 63 Mw und Lw, meist büschelig (Z - E).

#### Gattung: Marasmius, Schwindling

145. M. androsaceus FR., Roßhaur-S.

Mo. 524 oS

16. 7, 30 Nadelboden (Z); 17, 10, 65 Nw.

146. M. cohaerens FR., Beschuhter S.

Mo. 512 oS

3, 10, 45, an Buchenstubben, zw. Fallaub (Z  $\leftarrow$  E).

147. M. epiphyllus F.R., Aderblättriger S.

Mo. 530 oS

25. 9. 40 auf Blattstielen von verrotteten Pappeln- und Buchenblättern in Scharen nach feuchten Tagen (Z - E); 17. 10. 65 auf Fallaub.

148. M. oreades FR., Nelken-S.

Mo. 513 E (Hüte)

I, bes. auf gras. Wegrändern; September 1935 gras. Lw-ränder oder Raine, sehr hfg. (Z+E); 1920-45 früher sehr hfg. an den Waldrändern gefunden; 18, 9, 66 grasiger Waldweg.

149. M. perforans SING., Nadel-S.

Mo. 502 U

16. 7. 30 Nadelboden (Z); 19. 11. 34 nach tagelangen feinen Regen im Nw (Fichten und Kiefern) (Z + E).

150. M. rotula F.R., Halsband-S.

Mo. 521 U

I, auf Blättern, Ästehen, am Grunde der Stämme, gesellig; 22. 6. 37 Nadelboden (Z  $\pm$  E); 17. 10. 65 auf Astzweigen im Lw.

M. scorodonius FR., Küchen-S.

Mo. 503 Wü

I, auf Gras-, Kräuter- und Baumwurzeln; 46 im Lw, ganz selten.

#### Gattung: Pseudohiatula, Nagelschwamm

152. P. tenacella SING., Bitterer N.

Mo. 499 U

J, auf Waldplätzen, wurzelt tief auf eingesenkten Kiefernzapfen; Horbst 1944 (Z).

### Gattung: Mycena, Helmling

153. M. acicula QUEL., Orangeroter H.

Mo. 635

25. 9. 40 Mw, auf Moospolstern, auf vergrabenen Reisern, mehr einzeln als in Scharen (Z  $\pm$  E).

154. M. aetites QUEL., Ammoniak-H.

Mo. 607

27, 10, 33 (Z + E); Juli 1930 Nw, Nadel- und Grasboden; Oktober 1937 (Z + E).

155. M. alcalina QUEL., Alkalischer H.

Mo. 609 oS

4. 8. 60 (E); 22. 11. 64 an verfaulten Stubben.

156. M. atroalba BOLT., Bereifter H.

Mo. 604

20. 11. 34, Nadelboden (Z + E),

157. M. aurantiomarginata QUEL., Orangeflockiger H.

Mo. 564 oS

11. 11. 60 Mw (Z + E).

158. M. chlorantha FR., Grünlicher H.

Mo. 566

Juli 1937, Lw Grasboden (Z + E).

159. M. epipterygia GRAY, Dehnbarer H.

Mo. 611 oS

10. 10. 30 Nw, Fichtennadelboden, nach Regen (Z).

160. M. excisa LASCH, Ausgeschnittener H.

Ri. 428

16. 6. 41 Mw (Z + E); 4. 10. 45 an Lh-stubben (Z + E); 17. 9. 62 am Nh-stu.

161. M. fibula SING., Heftel-H.

Mo. 637 oSs.

II, zw. Gras und Moos, gesellig; 14.7.37 auf loekerem Bo. im Humus (Z + E).

162. M. filopes QUEL., Fadenstieliger H.

Mo. 601 oS

Juni 1933 lysolartig riechend; 18, 8, 40 Grasboden mit Nadelu (Z + E); 16, 6, 41 Nadelboden.

163. M. galericulata QUEL., Rosablättriger H.

Mo: 575 oS

November 1932; 2. 10. 41 büschelig (Z + E); 3. 11. 52 an mulmigen Stu.; 5. 7. 54 Lw und Mw; 10. 11. 6! an Lh-stu., tiefwurzelnd, hfg.

164. M. galopoda QUEL., Weißmilchender H.

Mo. 625 oS

24. 8. 40 unter Lärchen nach Regen, in Scharen (Z + E); Juni 1949 Nadelboden und moos. Bo. (Z + E).

165. M. gypsca FR., Gipsweißer H.

Mo. 639

5. 8. 62 Lw (Z + E).

166. M. laevigata QUEL., Schlüpfriger H.

Mo. 598 oS

17. 9. 62 Mw, büschelig (Z ---- E).

167. M. leptocephala CILL., Stochender H.

9. 10. 30 Lw (Birken, Ahorn) (Z + E); 15. 6. 41 Fichtennadelboden (Z - E).

168. M. polygramma QUEL., Rillstieliger H.

8. M. povygramma QU LL., Killstielige Mo. 599 oS

22. 9. 31 Lw, zw. Laub (Z + E); 7. 10. 40 Buchenstubben (Z + E); 17. 10. 65 Lw

169. M. pura QUEL., Rettich-H.

Mo. 596 oS

I, auf Waldboden, gesellig; 2. 6. 30 auf faulendem Laub (Z + E); 9. 11. 32 an Buchenstubben (Z + E); September 1933.

 M. rhaeborrhiza GILL., Bernsteingelber H. Mo. 585 oS

Juni 1941 auf Nadelboden.

171. M. rosella QUEL., Rosenroter H.

Mo. 589 oS

9. 10. 30 auf Fichtennadeln (Z); 25. 6. 33 Lw, Mw, Nadelboden, bei feuchtem Wetter, trocknet leicht ein (Z + E).

172. M. rugosa FR., Runzeliger H.

Ri. 427

17. 8. 40 am Lh-stu. (Z + E).

173. M. tenella QUEL., Kegeliger H.

6. 10. 30 Nadelboden (Z + E); 20. 11. 34 Nw (Z + E).

M. vitilis QUEL., Flechtbarer H.
 Mo. 570 oS

25. 6. 33 Nw, zw. Moos (Z).

175. M. vulgaris QUEL., Gemeiner H.

Mo. 615 oS

16. 6. 41 auf Nadelboden (E); 27. 10. 49 auf Nadelboden, gesät, meist unter Fichten, auch unter Kiefern (Z + E).

176. M. zephira QUEL., Rostiger H.

Mo. 603 oS

15. 8. 30 auf vermodertem Laub und zw. Gras und Laub (Z).

### Gattung: Fayodia, Rußnabeling

177. F. maura SING., Kohlennabeling

Mo. 542 Egw

Sommer 1960 im Gebüsch, an Brandstellen.

#### Gattung: Lentinellus, Zähling

178. L. cochleatus KARST., Anis-Z.

Mo. 444 Wü

17. 7. 32 büschelig an Stubben.

179. L. omphalodes KARST., Genabelter Z.

Mo. 449

17. 7. 32 Lw (Buchen, Eichen) (Z + E); 10. 9. 63 Mw, am toten Holz (Z + E).

Gattung: Macrocystidia, (Schnitzling)

180. M. cucumis HEIM., Gurkenschnitzling

Mo. 498 Ne

27. 10. 42 an Wegrändern.

Familie: Rhodophyllaceae, Rötelpilze

Gattung: Rhodophyllus, Rötling

181. R. aprilis ROM., Voreilender R.

Mo. 686 E-lv!

3. 5. 62 Hellwiese.

182. R. clypeatus QUEL., Schild-R.

Mo. 685 E-lv!

I, an Wegrändern; 26.7.40 Lw, gras.-lehm. Bo., Waldrand (Z+E); 30.5.35 Waldrand im Graben (Z+E).

183. R. pascuus LGE., Kreuzsporiger R.

Ri. 992

26. 9. 43 gras. Waldstellen.

184. R. porphyrophaeus LGE., Porphyrbrauner R.

Mo. 677 Us (nicht sehmackhaft)

Juli 1937 Waldrand, gras. Stellen.

185. R. proletarius QUEL., Stumpfer R. Mo. 712

26. 9. 43 Lw, unter Gebüsch, lehm. Bo. (Z + E).

186, R. prunuloides QUEL., Mehl-R.

Mo. 681 E

19. 6. 33 auf Rasen (Z); 18. 5. 50 Feldweg, sand.-lehm. Bo., im Gras (Z).

187. R. rhodopolius QUEL., Niedergedrückter R.

Mo. 691 Git

6. 8. 36 Buchen- und Eichengebüsch und Ahorn, in verrottetem Laub und Gras (Z) im Lw.

188. R. sepium ROM., Blaßbrauner März-R.

Mo. 683 E

4. 5. 52 Hellwiese mit Buschwerk, am Radweg (Z + E).

189. R. sericeus QUEL., Seidiger R.

Mo. 697 oS

Juli 1937 gras, Stellen, Wegrand (Z + E); 17, 10, 65.

190. R. sinualus SING., Riesen-R.

Mo. 680 Gi!!

5. 10. 31 unter Buchen (Z + E); Oktober 1965 Lw.

191. R. vernus ROMAGN., Frühlings-Gift-R.

Mo. 693 Gi!

20, 6, 65 gras. Wälder.

Familie: Polyporaceae, Zähpilze

a) Pleurotaceae, Seitlinge

Gattung: Flammulina, Winterpilz

 F. velutipes SING., Samtfuß-W., Winterrübling Mo. 497 E

I, an verschiedene Lh; 2.12.54 an Pappel- und Weidenstu. (Z+E); 27.10.61 zw. Sto. und Wurzeln von Holunder, Blätterboden (Z+E); 22.11.64 an Lh.

192a. F. velutipes SING. J. alba 11. 11. 60 Lw (Z -- E).

192 b. F. velutipes SING. /. (langstielig) 27. 10. 62 (Z + E).

Gattung: Schizophyllum, Spaltblättling

193. S. commune FR., Gemeiner S.

Mo. 485 Nvb

 $\Pi$ , an frisch gefällten und lebenden Stämmen, meist rasig, Hellwiesenbrücke; 1965 an totem Holz.

Gattung: Pleurotus, Seitling

194. P. ostreatus QUEL., Austern-S. Mo. 465 jE

Dezember 1949; Dezember 1965 am Großen Teich

194a. P. ostreatus QUEL, var. columbinus QUEL, Taubengrauer S. Oktober 1943 Lh (Z + E); 26, 12, 49 auf Schnittsläche eines Buchenstu. (Z).

194b. P. ostreatus QUEL. var. salignus FR., Weiden-S.

20. 10. 41 Lh-stu. (Z  $\rightarrow$  E). 195. *P. dryinus QUEL.*, Behangener S.

Mo. 453 jE 3. 10. 65 an lebendem Lh.

Gattung: Panellus, Zwergknäuling

196. P. stipticus KARST., Eichen-Z. Mo. 458 U

17. 10. 65 Eichenstubben.

Gattung: Lentinus, Sägeblättling

197. L. lepideus FR., Schuppiger S. Mo. 468 – jE

7. 10. 35 am Nh-stu. (Z + E).

b) Polyporaceae, Stielporlinge Gattung: Polyporus, Stielporling

198. P. brumalis FR., Winterporling MH- $\Pi/35$  Nvb

an Lh-stämmen

199, P. ciliatus FR., Mai-Porling

E. 286 Nvb

18, 5, 64 Lw, an toten Hölzern (Z + E).

200. P. squamosus FR., Schuppiger Schwarzfußporling MH-I/169 Nvb

13, 5, 65 an Lh-sto, (Z + E); 8, 5, 65 an Stu.

Familie: Crepidotaceae, Krüppelfußpilze Gattung: Tubaria, Trichterschnitzling

T. furfuracea GILL., Grankreiiger T.

Mo. 993 oS

10, 11, 35 Lw (Z + E).

202. T. pellucida GILL., Winter-T.

Mo. 994 oS

 $\Pi$ , am Holzstückehen, Stengeln; 27, 10, 42 Lw, auf lehm. Bo. (Z + E); 30, 12, 49,

Familie: Cortinariaceae, Haarschleierpilze

Gattung: Hebeloma, Fälbling

H. anthracophilum R. MRE., Kohlen-F.

Mo. 1003 U

25. 9. 43 Lw, Gebüsch, gras. Bo., auf Brandstellen (Z + E); 16. 9. 52 auf einer grasüberwachsenen Kohlenstelle.

H. crustulinilorme QUEL., Gemeiner F.

Mo. 1017 U

I, überall in und außerhalb von Wä.; Oktober 1930 Lw und Nw (Z); September 1945; Juni 1952.

205. H. Jusipes BRES., Süßlichriechender F.

Mo. 1014

10, 11, 35 Lw, zw. Gras und Blättern (Z + E).

206. H. hiemale BRES., Winter-F.

Mo. 1006 U

II, in Gebüschen, an Waldrändern, gesellig, dem Winter hindurch; 10. 11. 35 Lw and Nw  $(Z \div E)$ ; 21. 8. 63 Lw (Z + E).

206a. H. hiemale BRES. j. (gelbe Form)

28, 10, 60 Lw and Mw (Z + E).

207. II. mesophaeum QUEL., Dunkelscheibiger F.

Mo. 1000 U

25. 9. 43 junger Lw, gras, Lw (Z + E).

H. radicosum RI., Wurzel-F.

Mo. 997

11. 11. 32 Mw (Kiefern, Fichten, Buchen), im Laub und Gras (Z + E).

209. H. sacchariolens QUEL., Duftender F.

Mo. 1022 U

8. 8. 34; 16. 9. 52 Mw, bes. auf Laubboden (Z + E).

H. sinapizans FR., Rettich-F.

Mo. 1015 U

26. 9. 43, unter Gebüsch, ras. Bo. (Z + E).

H. spoliatum FR., Wurzelnder F.

Mo. 1013

25. 9. 43 im Gebüsch, ras. Bo. (Z + E).

212. H. strophosum SACC., Beringter F.

Mo. 998 U

18. 6. 35 unter Fichten (Z + E), erscheint früh,

213. H. testaceum SACC., Schwarzfüßiger F.

Mo. 1007 U

23. 11. 34 Lw (Pappel) (Z + E).

Gattung: Phlegmacium, Schleimkopf, Klumpfuß, Dickfuß

<sup>1</sup>214. P. anomalum FR., Graubrauner Di.

Mo. 1532 E

August 1930 Lw und Nw.

215. P. multiforme RI., Gesägtblättriger Klu.

Mo. 1372 E

Herbst 1928 (Z); 6, 8, 30 Mw (Z); 21, 10, 54 Fightenwald (Z + E).

216. P. spilomeum FR., Bunter Di.

Mo. 1530

24. 9. 43 Nw, Birken.

217. P. variicolor WU., Erdigriechender Klu.

Mo. 1430 U

18. 8. 30 Lw (Z).

Gattung: Dermocybe, Hautkopf

218. D. cinnamomea RI., Zimt-H.

Mo. 1194 U

6. 10, 30 im Fightenbestand (Z + E).

218a. D. cinnamomea RI, var. uliginosa 24. 9. 63 Lw (Z + E).

Gattung: Hydrocybe, Wasserkopf

219.  $H.\ eypriaca\ RI.,$ Blauschneidiger W.

Mo. 1287

17. 9. 33 Laubboden und gras, Straße (Z + E).

220. H. erythrina RI., Zimtblätteriger W.

Mo. 1296 oS

1. 9. 40 unter Buchen und Eichen, auch im Nw. Gebüsch (Z + E).

221. H. hinnulea (FR.), Erdigriechender W.

Mo. 1307 U

7. 10. 30; 27. 8. 40 Mw unter jungen Buchen und Eichen, zw. mulmigem Laub (Z + E).

222. H. saniosa WÜ., Gelbfaseriger W.

Mo. 1242 oS

I, an gras. Waldstellen; Mw, von Seifert bestätigt.

223. H. stemmata (FR.), Braunbeschleierter W.

Mo. 1331

24. 9. 43 Gebüsch, lichte Stellen (Z + E).

224. H. tortuosa WÜ., Silberstieliger W.

Mo. 1294

5. 10. 40 Lw, zw. Laub, Gras und Moos (Z + E); 24. 9. 63 Lw (Z + E).

- 225. H. torva (FR.), Wohlriechender W. Mo. 1284 Ne
  - 2. 10. 30 auf Fichtennadelboden (Z).
- 226. H. uracea RI., Olivbrauner W.
   Mo. 1317 oS
   12. 9. 55 Mw (Nw) (Z).

Gattung: Inocybe, Rißpilz, Faser-, Wirrkopf

- 227. I. caesariata KARST., Ledergelber Wi.
  - Mo. 1055 V
    - August 1930 Lw (Ahorn, Buchen, Eichen) (Z).
- 228. I. carpta QUEL., Trapezsporiger Wi.
  - Mo. 1062. V
  - 7. 7. 29 Kosmaer Steinbruch, Gebüsch, bei Altendorf (Z).
- 229, I. cincinnata QUEL., Lilaspitziger Wi.
- Mi. 1038 Gi!
  - 25. 6. 33 Lw, Grasboden (Z + E); 8. 8. 40 Lw (Buchen, Eichen, Ahorn) im Moos und Gras (Z + E); 11. 7. 65 Lw (Z + E).
- 230. I. decipientoides PECK, Buchtigsporiger Ri.
- Mo. 1112 Gi!
  - 16. 7. 37 Lw, moos.-rasiger Bo. (Z + E); 6. 10. 43 unter Gebüsch auf fettem Bo. (E); 22. 5. 49 rasiges Gebüsch, am Waldrand (Z + E).
- 231. I. descissa QUEL., Aufgerissener Ri.
  - Ri. 524 Gi!
    - 25. 8. 30 auf verrottetem Laub (Z); 16. 6. 51 unter Laubgebüsch (Z + E); 9. 9. 57 Lw, Gebüsch, Laubboden (Z + E).
- 232.  $I.\ eutheles\ BK.\ et\ BR.,$  Wolligfädiger Fa.
  - Mo. 1089 Gi! 7. 10. 30 Birken, Ahorn, auch Lärchen und Weymouthskiefern (Z).
- 233. I. fastigiata QUEL., Kegeliger Ri.
  - Mo. 1057 Gi!
  - 5. 8. 30 Steinbruch, zw. Gebüsch von Pappeln und Weiden (Z+E); 18. 10. 31 Lw und Nw; 7. 7. 60 Sandgrube bei Altendorf.
- 234.  $I.\ geophylla\ QUEL.,$  Erdblätteriger Fa.
  - Mo. 1041 Gi!
  - 20, 11, 34 Mw-Bo, (Z + E); 5, 10, 43 Lw, fetter Bo, (Z + E); 6, 8, 65 gras. Stellen am Lw und im Lw.
- 234a. I. geophylla QUEL. var. alba
  - 25. 6. 33 auf Laub, feuchter Bo. (Z + E); 27. 8. 40 im jungen Buchen- und Eichenwald, auf fettem Bo. (Z + E).
- 234b. I. geophylla QUEL. var. lilacina FR.
  - 13. 10. 30 auf vermodertem Buchen- und Eichenlaub (Z); 10. 10. 65 Lw.
  - 235. I. glabripes RI., Nacktfüßiger Fa.
    - Ri. 546
    - 25. 6. 31 Lw, auf moos. und laubigem Bo. (Z).

236. J. hirtella BRES., Mandeln-Fa.

Mo. 1088 Gi! 28, 7, 32 unter Buchen, jungem Ahorn (Z + E).

237. I. incarnata BRES., Elegantester Fa.

Mo. 1032 V

30. 5. 35, oB., duftet nach Apotheke, wohl im Nw.

238, J. jurana SACC., Weinroter Wi.

Mo. 1027 E-lv!, zm!

25. 6. 31 im Rasen am Großen Teich, unter Laubbäumen (Ahorn, Pappel, Linde), in einem Trupp (Z); 8. 8. 40 Lw (Z + E).

239. I. lacera QUEL., Gemeiner Fa.

Mo. 1065 Gi!

8. 8. 40; 6. 10. 43; 26. 6. 44 im Gebüsch.

240. I. mixtilis BRITZ., Frühlings-Fa.

Mo. 1106

5. 7. 29 Lw, Grasboden (Z).

241. I. obscura GILL., Violetter Ri.

Mo. 1037 Gil

25, 10, 62 Lw, Laubboden ( $\mathbb{Z} + \mathbb{E}$ ).

242. I. patouillardii BRES., Mai-Ri., Ziegelroter Fa.

Mo. 1024 Gi!!

Ende Mai 65 am Steinbruch am Großen Teich, Lw; 22.6.66 am Hauptweg, am Graben, unter Buchen, Lmw.

243. I. perbrevis GILL., Kurzstieliger Ri.

Mo. 1053

August 1930 Lw (Buchen und Eichen); 28, 7, 32 Lw, büschelig.

244. I. petiginosa GILL., Craugezonter Fa.

Mo. 1094 V

28, 10, 42 auf Nadelboden wie gesät (Z + E).

245. I. piriodora QUEL., Birnen-Wi.

Mo. 1030 V

17. 9. 33 Lw.

246. I. praetervisa QUEL., Zapfensporiger Ri.

Mo. 1107 Gi!

I, an gras. Waldstellen; 16, 7, 37; 22, 5, 45; Mai 1949 oB. Nw?

247. I. pusio KARST.

Mo. 1039

11, 7, 65 Lw.

248. I. rimosa KARST., Knolliger Ri.

Ri. 527 Gi!

30. 5. 52 im Wald, Gebüsch, an Wegen.

249. I. scabra ss. RI., Unschöner Wi.

Mo. 1031 V

10. 10. 31 Lw, auch Nw (Z  $\div$  E); 30. 5. 52 Lw-rand, zahlreich an einzelnen Stellen (Z  $\div$  E); 6. 8. 65 am Wege im Wald (Z  $\div$  E).

250. I. umbrina BRES., Büscheliger Ri.
Mo. 1110 Gi!

26. 6. 44 Lw, auf fettem Bo. (E), (Z) fehlt.

Gattung: Gymnopilus, Flämmling

G. hybridus SING., Faserigberingter Tannen-F.
 Mo. 1182 U

3. 11. 60 am Kiefernholz (Z + E).

252. G. penetrans MURR., Bitterer Tannen-F.

Mo. 1183 U

Oktober 1926 Nw (Z).

253. G. sapineus R.MRE., Samtiger Tannen-F. Mo. 1179 U

22. 11. 64 an Nh-Stu.

254. G. spectabilis SING., Rusiger F. Mo. 1176 U

Herbst 1930 an Lh-Stu.; 31. 7. 66 an Lh-Stu.

Cattung: Rozites, Reifpilz

255. R. caperata KARST., Reifpilz

Mo. 996 E I, Lw und Nw; nicht wiedergefunden.

Gattung: Alnicola, Erlenschnitzling

256. A. escharoides (FR.), Weißwolliger Schnitzling

Mo. 1121

20. 11. 34 auf Kiefernadelboden (Z + E).

257. A. melinoides KÜHN., Bitterer E.

Mo. 1124 U

\_21. 8. 63 humoser Lw (Z + E).

Gattung: Naucoria, Schnitzling

 N. cerodes FR., Wachsgelber S. Mo. 1135

5. 11. 32 Lw and Nw (Z + E).

 N. tenax FR., Weißschneidiger S. Ri, 825

Oktober 1942 Lw.

Gattung: Galerina, Häubling

260. G. mycenopsis KÜHN., Gestiefelter H.

Mo. 1156 oS

Juni 1933; 26. 9. 43 Gebüsch, auf fettem moos. Grund (Z + E).

 ${\bf Gattung:}\ Phaeocollybia,\ {\bf Wurzelschnitzling}$ 

261. P. hilaris ROM., Orangeroter W.

Mo. 1174

11.11.60 Mw (Z + E).

Familie: Amanitaceae, Knollenblätterpilze

Gattung: Amanita, Wulstling

262. A. muscaria HOOK., Gemeiner Fliegenpilz

Mo. 812 Gi!!

17. 10. 65 Lw; 18. 9. 66 unter Birken.

263. A. pantherina SECR., Pantherpilz

Mo. 813 Gi!!!

Π, bes. an Waldrändern; 1934 am Großen Teich; nicht wieder gefunden.

264. A. phalloides SECR., Grüner Knollenblätterpilz

Mo. 816 Gi!!!

·29. 7. 32 unter Buchen und Fichten (Z); 1. 8. 32 Lw (Eiche) (Z); 27. 8. 40 (E); 13. 8. 41 (E); 31. 7. 66 Lw.

264a. A. phalloides SECR. var. alba BOLT., Albino Gill!

17.5.43 unter jungen Buchen und Eichen mit grüner Art (Z + E); September 1943.

265. A. rubescens GRAY, Perlpilz, Rötender Wu.

Mo. 824 E-rgi!

6. 8. 65 Mw und Lw; 22. 6. 66 Birkenwald; 31. 7. 66 Lmw.

266. A. spissa QUEL., Grauer Wu.

Mo. 822 E-lv1

I, Π, bes. im Nw; nicht wieder gefunden.

267. A. vaginata QUEL., Ringloser Wu., Scheidenstreifling

Mo. 804 E-rgi!

Nw und Lw.

267 a. A. vaginata QUEL. var. crocea QUEL., Orange-Form 31. 7. 66 Nw.

267b. A. vaginata QUEL. var. fulva (Krombholz), Gelbbraune Form 25. 6. 49 Lw (Z).

A. vaginata QUEL. var. grisea DC., Graue Form
 S. 30 im Fightenbestand (Z); 20, 7, 55 Lw (Z); 22, 6, 66 Lw.

267 d. A. vaginata QUEL, var. livido-pallescens SECR., Ockergelbe Form

1. 6. 61 (Z); 20. 6. 65 unter Birken.

Gattung: Volvariella, Scheidling

268. V. speciosa SING., Großer S.

Mo. 790 E

II, Hellwiese, gesellig; nicht wiedergefunden.

Gattung: Pluteus, Dachpilz

269. P. cervinus FR., Brauner D.

Mo. 774 Egw

14. 8. 45 (Z + E + Sp); 8. 5. 65 an Stubben.

270. P. nanus QUEL., Flockigbereifter D.

Mo. 788 oS

20. 6. 65 an Lh.

Familie: Agaricaceae, Edelpilze

Gattung: Macrolepiota, Riesenschirmling

271. M. excoriata SING., Acker-Schirmling

Mo. 841 E

J. auf Rainen und Feldern; 1. 9. 37 am Waldesrand an den Feldern und auf Feldern (Z + E).

272. M. gracilenta SING., Zitzen-Schirmling

Mo. 843 E September 1937 auf einem Haferstoppelfeld (Z -j- E).

273, M. procera SING., Riesen-Schirmling

Mo. 836 E I. an lichten Waldstellen: 1962 an der Zwickauer Straße.

274. M. puellaris (FR.), Jungfern-Schirmling

Mo. 840 E 4. 9. 35; 17. 10. 40 Nw (Fighten) (Z · |· E).

275. M. rhacodes SINC., Rötender Schirmling

Mo. 839 E Nw; 22, 9, 31 Nw (Fighten und Kiefern) (Z); 28, 7, 40 Nw (E).

### Gattung: Lepiota, Schirmling

276. L. acutesquamosa GILL., Spitzschuppiger S.

Mo. 870 Ne

II, auf Gartenboden; 7, 9, 60 Mw auf Mulm (Z + E).

277. L. clypeolaria QUEL., Wolliggestiefelter S.

Mo. 893 G

19, 9, 32 Lw, Grasboden (Z + E); 21, 10, 55 Lw, Laubboden (Z + E).

278, L. cristata QUEL., Stink-S.

Mo. 876 U

I, Wald und Feld; 8, 10, 41 im Wald und Garten, moos. Grund ( $Z \div E$ ).

L. naucina QUEL., Rosablättriger S.

Mo. 880 E

II, bes. auf Äckern, seltener im Wald; 5, 10, 43 am Waldrand (Z : E); 24. 8. 64 im Schrebergarten am Stadtwald (Z + E); 11. 9. 64 am Waldrand (Z + E).

### Gattung: Melanophyllum, Dunkelblättriger Schirmling

280. M. echinatum SING., Blutblättriger Schirmling Mo. 954 oS

Herbst 1930 gras. Nadelboden  $(Z \cdot | \cdot E)$ .

### Gattung: Cystoderma, Körnehenschirmling

281. C. ambrosii SM, et Sing., Weißer Schirmling

22, 7, 30 am Stadtwald, unter Lärchen.

Gattung: Agaricus, Egerling, Champignon

282. A. arvensis SCHFF., Acker-, Anis-E.

Mo. 938 E

I, Wiesen, am Waldesrand, Hellwiese; 17. 10. 65 Hellwiese.

283. A. augustus FR., Riesen-E.

Mo. 935 E

15. 8. 32, Mw, Waldrand (Z + E).

284. A, bisporus SINC., Carten-F.

Mo. 910 E

II, in Schrebergärten am Stadtwald; o.B., in einem Schrebergarten am Mittelweg.

285. A. campester FR., Feld-, Wiesen-E.

Mo. 927 E

I, auf Wiesen und Triften, stets außerhalb des Waldes, Hellwiese; 29. 6. 37 Lw und Wiesen ( $Z \div E$ ); 1954 Wiesen.

286. A. chrysopus (G. Beck), Goldfuß-E.

Beek 9 E

22. 9. 31 Nw (Lärchen) (Z + E); 1. 8. 32 Nw (Z + E); 24. 10. 34 Nw (Kiefern, Fichten und Lärchen) (Z + E); 27. 7. 40 Lw (Z + E); 18. 8. 40 Mw von Lärchen und Fichten (Z + E); 2. 11. 57 Mw mit Lärchen (Z + E). Sommer bis Oktober jedes Jahres.

287. A. haemorrhoidarius KALCHBR. et SCHULZ, Blut-E.

Mo. 922 E

Nur im Lw vorkommend, bis jetzt nicht gemeldet.

288. A. langei MOELL., Großer Wald-E.

Mo. 919 E

19. 9. 32 Nw (Kiefern und Fiehten) (Z + E).

 A. perrarus SCHULZ, Hohlstieliger Ricsen-E. Mo. 936 E

11. 7. 60 Nw (E).

290. A. rusiophyllus LASCH, Rosablättriger Zwerg-E.

Mo. 946 E oB., gras. Lw.

291. A. semotus FR., Weinrötlicher Zwerg-E.

Mo. 951. E

21. 6. 30 (E); Juli 1923 Nw (Z); 24. 7. 30 Nw, Waldrand (Fichten, Buchen, Birken (Z); 21. 6. 36 Mw; 21. 8. 63 Nw (Z + E).

292. A. silvaticus SCHFF., Kleiner Wald-E.

Mo. 923 E

19. 9. 23 Nw (Fighten, Kiefern); 7. 8. 40 unter Fighten (Z).

293. A. silvicola SACC., Dünnfleischiger Anis-E.

Mo. 940 E

1. 8. 32 Nw und Lw (Z + E).

294. A. vaporarius VITT., Kompost-E.

Mo. 924 jE

1, außerhalb des Waldes, bes. auf Komposthaufen; oB. in Schrebergärten am Stadtwald.

295. A. xanthodermus GEN., Karbol-, Gift-E.

Mo. 932 Gi!

oB., gras. Stellen im Gebüsch, Frühsommer 1966.

Familie: Strophariaceae, Schuppenpilze

Gattung: Kuehneromyces, Stockschwämmehen

296. K. mutabilis SING. et SM., Gemeines S.

Mo. 1622 E

oB., hfg.; 26, 10, 62; 8, 5, 65 an abgestorbenem Stamm einer Linde; 17, 10, 65 an Stubben.

Gattung: Naematoloma, Schwefelkopf

297. C. capnoides KARST., Graublättriger S.

Mo. 1623 E

25, 9, 40 Nadelboden unter Fichten (Z  $\pm$  E); 6, 10, 41 an Fichtenstu.

(Z + E); 17, 10, 65; 11, 4, 66 am Nh-Stu.

298. N. epixanthum KARST., Riechender S.

Mo. 1625 U

21. 5. 43 am Nh, einmal gefunden.

299. N. fasciculare KARST., Grünblättriger S.

Mo. 1627 Gi!

I, an Stu. und auf dem Erdboden büschelig-rasig; 14. 9. 63; 22. 11. 64; 17. 10. 65 Lh und Nh.

300. N. sublateritium KARST., Ziegelroter S.

Mo. 1626 U

25, 9, 40; 10, 11, 61 an Eichenstu., hfg. (Z + E); 11, 10, 64 Hellwiese; 17, 10, 65; 11, 4, 66 an Hainbuchenstu.

Gattung: Pholiota, Schüppling

301. P. alnicola SING., Erlen-S.

Mo. 1612 Ne

28. 10. 60 Lw und Nw (Z),

302. P. aurivella QUEL., Goldfell-S.

Mo. 1599 E

II, an lebenden Laubbäumen bis in die Äste; nicht wieder gefunden.

303. P. carbonaria SING., Kohlen-S.

Mo. 1605 Us

26. 5. 49 Mw an Waldrändern (Z + E).

304. P. conissans ss. LGE., Weiden-S.

Мо. 1613

10. 10. 65 an Weiden.

305. P. destruens QUEL., Pappel-S.

Mo. 1591 U .

11. 10. 64 an Pappelstubben, Hellwiese.

306. P. flavida SINO., Schwefel-S.

Mo. 1615 Ne

17. 10. 65 M , büschelig an Stubben.

307. P. Jusa SING., Derbfleischiger S.

Mo. 1614

22.11.64 mit Tricholoma terreum auf Rasen unter vereinzelten Nadelbäumen (Z + E).

308. P. gummosa SING., Blasser S.

Mo. 1607 E

Oktober 1935 Buchenwald, auf Lehmboden (Z).

309. P. lenta SING, Tonweißer S.

Mo. 1603 Us

24, 9, 63 Lw, auf lockerem Laubboden (Z + E).

310. P. myosotis SING., Braungrüner S.

Mo. 1620

Oktober 1960 moos. Fichtenwald (Z + E).

311. P. squarrosa QUEL., Sparriger S.

Mo. 1592 Ne -- U

Oktober 1962 Hellwiese; 30, 10, 66 an lebenden Eschenwurzeln.

312. P. subsquarrosa (FR.), Sparrigschmieriger S.

Mo. 1601

8. 9. 40 am Robinienstamm (Z + E); Oktober 1962 Hellwiese.

#### Gattung: Stropharia, Träuschling

313. S. aeruginosa QUEL., Grünspan-T.

Mo. 1638 E

I, fast überall; 2. 10. 30 Buchenwald, auf lockerem erdigen Laubboden (Z + E); 18. 10. 60 lichter Mw mit Lärchen (Z + E); 18. 9. 66 überall hfg.

314, S. coronilla QUEL., Krönchen-T.

Mo. 1641 Us

25, 6, 33; 18, 11, 60 lichter Mw an gras. Stellen (Z -|- E).

315. S. melasperma QUEL., Schwarzblättriger T.

Mo. 1643 Ne

1, gras. Wegränder, Wiesen; 14. 7. 19; selten gefunden, von Seifeet bestätigt.

316. S. semiglobata QUEL., Halbkugeliger T.

Mo. 1645 U

18, 11, 60 Lw mit Lärchenbestand ( $\mathbb{Z} + \mathbb{E}$ ).

317. S. squamosa QUEL., Schuppiger T.

Mo. 1635 Ne

oB., 1960 im Gebüsch.

Familie: Coprinaceae, Tintenpilze

Gattung: Coprinus, Tintling

318. C. atramentarius GRAY, Falten-T.

Mo. 1746 jE

I, auf fettem Bo. in dichtgedrängten Haufen; 11. 10. 64 Hellwiese; 8. 5. 65 Lw, gruppenweise.

319. C. comatus GRAY, Schopf-T.

Mo. 1743 iE

I, in Altendorf auf fettem Bo.; 10, 10, 31 Hellwiese (Z  $\div$  E); 5, 8, 32 im Gras des Straßengrabens (Z  $\div$  E).

320. C. digitalis FR., Fingerhut-T.

Mo. 1784a oS

28, 10, 60 Lw (Z ÷ E), Lw-rand.

321. C. disseminatus FR., Gesäter T.

Mo. 1783 oS

I, II, überall, bes. an und neben morschen Stu., wie gesät; 20. 7. 41 am Buchenstamm zw. moos. Erde, dicht gesät (Z + E); 13. 5. 65 Hellwiese; am Großen Teich von Seurent bestätigt.

322. C. ephemerus FR., Morgen-T. Mo. 1785 oS

I, unmittelbar auf Strohmist, Wäldehen am Großen Teich; gras. Stellen.

323. C. extinctorius FR., Zähstieliger T.

Mo. 1761

30, 5, 35 ( $\mathbb{Z} + \mathbb{E}$ ).

324. C. hemerobius FR., Fuchsiger Scheibchen-T.

Mo. 1788 Nvb

10. 10. 65 Lw.

325. C. micaceus FR., Glimmer-T.

Mo. 1768 jE

I, rasig an Stu. und auf dem Erdboden, Hellwiese, Großer Teich; 26. 5. 30 Lw, nach Regengüssen massenhaft (Z+E); 4. 10. 40 gras. Lw, massenhaft, um Stämmen herum (Z+E); 8. 5. 65 an Pappelstämmen; 11. 4. 66 Lw und Mw.

326. C. plicatilis FR., Gefalteter Scheibchen-T. Mo. 1789 Nyb

20.5.30 Lw, auf Laubboden (Z); 10.11.35 Lw, zw. Laub (Z + E);

17. 10. 65 Lmw; 18. 9. 66 gras. Stellen im Lw.
 327. C. roris QUEL., Genabelter T.

Mo. 1791

4, 10, 40 an moos. Stu. einer Buche (Z + E).

Gattung: Psathyrella, Faserling, Saumpilz, Mürbling

328. P. candolleana PEARS., Lilablättriger Sa.

Mo. 1708 E

II, an Stu., auf Wiesen und Wegen im Lw; Juli 1929 Lw, auf faulendem Laub (Z); 8.5.65 vereinzelt im Lw.

329. P. conopilea SING., Weißlicher Mü.

Mo. 1683 Nyb

16. 9. 30 Laub- und Moosboden (Z); 1. 8. 40 Nadelboden (Fichten und Kiefern) (Z + E).

330. P. gossypina SING., Seidenstieliger Fa.

Mo. 1699

5. 11. 32, oB., im Lw zw. Holzresten.

331. P. gracilis QUEL., Botschneidiger Fa.

Mo. 1670 oS

9. 11. 35 Lw, auf Lehmboden (Z + E).

 P. hypsipoda (FR.), Buchen-Glimmerköpfehen Mo. 1687

25. 6. 33 Lw, zw. verrottetem Laub, nach Regen (Z).

333. P. prona GILL., Weg-Glimmerköpfehen

Mo. 1681 oS

4. 9. 32 an Wegen, zw. Rasen und Schutt (Z + E); 15. 8. 45 Lw, im Laub, aber auch auf Erdboden nach Regen (Z + E).

334. P. spadicea SING., Kastanienbrauner Fa.

Mo. 1730 E

I, am Grunde der Lh-stämme, büschelig; 3.11.60 an Lh-stu. (Z + E); 8.6.44 am Waldweg im Gras und Gebüsch (E).

335. P. spadiceogrisea (SCHFF.), Schmalblätteriger Fa.

Mo. 1723 E

28. 10. 42 Mw auf Moos oder Laubboden (Z + E).

336. P. torpens (FR.), Blasser Mü.

Mo. 1714

21. 9. 55 auf gras. Bo. (Z + E).

Gattung: Panaeolus, Düngerling

337. P. acuminatus QUEL., Spitzer D.

Mo. 1663 oS

1. 8. 40 am Waldrand, auf Nadelboden mit gras.-moos. Stellen (Z + E).

338. P. campanulatus FR., Glocken-D.

Mo. 1662 oS

26. 5. 60 am Feldrand, gedüngter Bo. (Z + E).

339. P. fimicola GILL., Dunkler D.

Mo. 1665 oS

II, auf Grasstellen, gesellig, Wegränder; nicht wiedergefunden.

340. P. leucophanes BK., Weißer D.

Ri, 1090

21, 8, 63 Mw, nahe Stadion (Z + E).

341. P. papilionaceus QUEL., Blasser D.

Mo. 1659 Gi!

I, bes. auf gedüngten Äckern; 22. 6. 37 an Feldrändern mit Lw (Z + E).

Gattung: Anellaria, Ringdüngerling

342. A. semiovata P. et D., Großer D.

Mo. 1669 Us

, 22, 6, 37; 1, 8, 40 auf Weideplätzen.

Familie: Bolbitiaceae, Mistpilze

Gattung: Agrocybe, Erdschüppling

343, A. dura SING., Rissiger E.

Mo. 1579 No

26. 5. 49 Fichtenwald (Z + E); September 1934 am Feldweg.

344. A. erebia KÜHN., Leberbrauner E.

Mo. 1576 E

13. 5. 65 Waldrand; 14. 9. 66 Lmw, auf Nadelboden.

345. A. pediades FAY., Rauhstieliger E.

Mo. 1585 Us

6. 6. 60 am Feldweg am Waldesrand (Z + E).

346. A. praecox FAY., Frühlings-E.

Mo. 1580 E

26. 5. 30 Nw und Lw (Z); 22. 5. 49 Gebüsch, gras. Bo. (Z + E); 3. 7. 54 Mw (Z + E).

347. A. semiorbicularis FAY., Halbkugeliger E.

Mo. 1588 oS

11. 11. 60 Mw, an Wegen (Z + E).

348. A. vervactii ROMAGN., Hohlstieliger E.

Mo. 1587 E

11. 11. 60 Wegrand im Gras (Z + E).

### Gattung: Conocybe, Samthäubehen

349. C. lactea METR., Milchweißes S.

Mo. 1538 oS

26. 5. 49 im Gras, am Waldwegrand (Z + E).

350. C. tenera KÜHN., Roststieliges S.

Mo. 1542 oS

18. 4. 20 Wegrand an gras. Stellen

#### Gattung: Bolbitius, Goldmistpilz

351. *B. vitellinus FR.*, Kugeliger G.

Mo. 1573 oS

I, auf zerstreutem Pferdemist, fast rasig, im Frühling; Juni 1966 an gedüngten Stellen, Wegränder

351a. B. vitellinus FR. var. titubans (BULL.)

25, 6, 33 Lw, im Gras (Z + E).

Ordnung: Boletales, Röhrenpilzartige Familie: Paxillaceae, Krempenpilze

Gattung: Hygrophoropsis, Gabelblättling

352. H. aurantiaca R.MRE., Falscher Pfifferling

Mo. 204 Egw

14. 8. 45 unter Fichten (Z + E).

#### Cattung: Paxillus, Krempling

353. P. involutus FR., Kahler K.

Mo. 60 E-rgi! Besser zu meiden!

I, überall; Sommer 1930 meist im Lw (Birken, Eichen, Buchen); ab 1930 hfg.; 1. 9. 62 Nw und Lw; 18. 9. 66 Nw und Lw.

Familie: Gomphidiaceae, Gelbfußpilze Gattung: Gomphidius, Gelbfuß

354. G. glutinosus FR., Kuhmaul

Mo. 64 E

I, am Nw-rand; 25. 9. 35 unter Fichten (E); wohl selten.

355. G. maculatus FR., Fleekender C.

Mo. 65 E

I, nur unter Lärchen; nicht wieder gefunden.

356. G. rutilus L. et N., Kupferroter G.

Mo. 68 E

I, im Nw unter Kiefern; nicht wieder gefunden.

Familie: Boletaceae, Röhrenpilze Gattung: Suillus, Schleimröhrling

357. S. granulatus SNELL, Körnchenröhrling

Mo. 15 E

I, Nw; 8. 8. 30 Waldwiese (Z).

358.  $S.\ grevillei\ SING.$ , Goldröhrling

Mo. 8 E

I, bes. im Nw, gern unter Lärchen und Kiefern; 1953 unter Lärchen.

359, S. luteus S. F. GRAY, Butterpilz

Mo. 13 E

I, bes. im sand. Nw unter Kiefern; nicht wieder gefunden.

360. S. piperatus KTZE., Pfefferröhrling

Mo. 21 U (Wü)

I, im Nw, gesellig; 14. 9. 66 unter Birken, vereinzelt.

Gattung: Xerocomus, Filzröhrling

361. X. chrysenteron QUEL., Rotfußröhrling

Mo. 55 jE

1. 9. 62 gras. Stellen; 14. 9. 66 Lw und Mw 31, 7. 66 Lmw mit Birken.

362. X. subtomentosus QUEL., Ziegenlippe.

Mo. 56 jE

5. 8. 62; 14. 9. 66 Lw and Nw.

Gattung: Leccinum, Rauhfußröhrling

363. L. carpini (SCHULZ), Hainbuchenröhrling

Mo. 29 H

August 1929 Lw, am Ufer des Großen Teiches; 28.7.40 Lw, gras. Bounter jungen Eichen, Buchen, Hainbuchen und Espen (Z).

364. L. duriusculum SING., Härtlicher Birkenröhrling Mo. 27 E

28, 7, 40 Lw, gras. Bo.; 18, 9, 66 Lw, am Weggraben.

365. L. scabrum S. F. GRAY, Gemeiner Birkenpilz

Mo. 28 E

I, bes. unter Birken; 1. 9. 62 unter Birken.

366. L. tesselatum GILL., Gelber Birkenpilz

Mo. 23 E

II, unter Laubbäumen, am Ufer des Großen Teiches, oB.

Gattung: Boletus, Dickröhrling

367. R. appendiculatus SCHFF., Anhängsel-Röhrling

Mo. 46 E

oB., 1940 am Großen Teich, unter Laubbäumen.

368. B. edulis BULL., Gemeiner Steinpilz

Mo. 48 E

oB., selten im 48-49; August 1965 Lw, vereinzelt und selten.

369. B. impolitus FR., Fahler Röhrling

Mo. 40 E

5. 7. 37 Wäldchen am Großen Teich, Lw (Z + E).

370. B. luridus FR., Netzstieliger Hexenpilz

Mo. 35 E-rgi!, bE, Nab

II, bes. am Rande der Wä.; 20. 9. 49 Teichwäldehen am Großen Teich, Teichrandgebüsch, in mehreren Exemplaren (Z).

371. B. radicans PERS., Wurzelnder Röhrling

Mo. 43 U

22. 8. 51 am Großen Teich (Z+E); 13. 8. 52 Lw am Großen Teich, im Gras, Gebüschböschung (Z+E).

Aphyllophorales, Nichtblätterpilze

Ordnung: Poriales, Porenpilzartige

Familie: Poriaceae, Porenpilze

Gattung: Merispilus, Riesenporling

372. M. giganteus KARST., Gemeiner R.

J. 19 Egw

1940-1960 öfter gefunden; 20. 8. 61 Lw.

Gattung: Lactiporus, Schwefelporling

373. L. sulphureus BOND. et SING., Gemeiner S.

J. 20 iE

 $13. 5. 6\bar{5}$  an lebendem Weidenstamm an Wundstellen am Großen Teich, erscheint alljährlich.

Gattung: Piptoporus, Hautporling

374. P. betulinus KARST., Birkenporling

J. 43 U

4. 8. 40 an toten und lebenden Birkenästen und -stämmen (Z + E); Oktober 1965.

Gattung: Bjerkandera, Rauchporling

375. B. adusta KARST., Angebrannter R.

J. 48 Nvb

11. 10. 64 Hellwiese; 8. 5. 65 an Stubben, gruppenweise, hfg.; 11. 4. 66 an Lh-stubben, hfg.

Gattung: Tyromyces, Saftporling

376. T. caesius MURR., Blauender S.

J. 23 Nvb

17, 10, 65 an Nh; 18, 9, 66 an Nh.

377. T. fissilis DONK, Apfelbaum-S.

J. 26 Nvb

In Schrebergärten am Wald, an Apfelbäumen, oB.

378. T. stipticus KOTL. et POUZ., Herber S.

J. 24 Nvb

1, 9, 62 an Nh; 18, 9, 66 an Nh-Stu.

Gattung: Trametes, Lederporling, Tramete, Wirrling

379. T. betulina PIL., Birken-Tr.

J. 56 Nvb

29, 5, 66 an Birken-Stu.

380. T. gibbosa FR., Gebuckelte Tr.

J. 61 Nvb

10. 11, 61 (Z); 11. 4. 66 Hellwiese an Lh-Stu.

381. T. hirsuta PIL., Striegelige Tr.

J. 62 Nvb

oB., an Lh-Stu.

381 a. T. hirsuta PIL., f. populina

Mai 1933 an Stu, von Populus canadensis (Z).

382. T. pubescens PIL., Gelbrandige Tr.

J. 63 Nvb

Juni 1931 an Lh-Stu. (Buche, Ahorn) (Z): 1965, 1966 an Lh-Stu.

382a, T. pubescens PIL, var. velutina

Juni 1931 an Lh-Stu. (Z).

383. T. quercina PIL., Eichen-Wi.

J. 57 Nvb

31. 7. 66 an Eichen-Stu.

384. T. versicolor PIL., Schmetterlingsporling

J. 64 Nvb

8, 6, 63 an Stu. (E), (Z) fehlt!; 22, 11, 64,

384a. T. versicolor PIL. f. nigricans (LASCH)

Juni 1931 an Buchen-Stu (Z).

384b. T. versicolor PIL. f. rosiphilus VELEN.

Oktober 1930 an Stu. (Z).

385. T. zonata PIL., Gezonte Tr.

J. 65 Nvb

6. 8. 32; 20. 6. 65 an Stu.

Gattung: Glocophyllum, Braunblättling

· 386. G. sepiarium KARST., Zaunblättling

J. 73 Nvb

I, an Balken, Pfählen, Brettern, Zäunen und auf Stu der Kiefer; überall, an vereinzelten Stellen.

### Gattung: Fomitopsis, Schichtporling

387. F. annosa KARST., Wurzelporling

J. 41 Nvb, Baumschädiger! (Parasit)

10. 10. 61; am Fuße von Nh-Stu (Z + E); alljährlich an Nh-Stu. und -wurzeln; 11. 4. 66 an Kiefern- und Fichten-Stu und -füßen, hfg.

388. F. pinicola KARST., Rotrandiger Schichtporling

J. 37 Nvb

5. 8. 62; 31. 1. 64 an Fichten (Z + E).

### Gattung: Gloeoporus, Knorpelporling

389. G. amorphus KILLERM., Orangeporiger K.

J. 50 Nvb

22, 11, 64 an Lärchen Stu; 11, 4, 66 an Nh.

#### Gattung: Hirschioporus, Tannentramete

390. H. abietinus DONK, Gemeine T.

J. 52 Nvb

oB., an lagernden Nh-stämmen.

391. H. fusco-violaceus DONK, Braunvioletter T.

J. 53 Nvb

6. 8. 32 auf Kiefern-Stu (Z).

#### Gattung: Coriolellus, (Tramete)

392. C. serialis MURR., Reihige Tramete

J. 69 Nvb oB., an Nh-Stu.

392 a. C. serialis MURR. f. resupinatus

J. 32 an Lh (Birken, Buchen?) (Z + E).

# Familie: Ganodermataceae, Lackpilze Gattung: Ganoderma, Lackporling

393. C. applanatum PAT., Flacher L.

J. 81 Nvb

26, 7, 61 an Buchen-Stu (Z); 1, 9, 62; 18, 5, 64 an Lh-Stu; 11, 4, 66 an

Eschen-Stu.

### Familie: Hymenochaetaceae, Borstenpilze

#### Gattung: Phellinus, Korkporling

394. P. igniarius QUEL., Falscher Zunderschwamm

J. 88 Nvb

1, bes. an Weiden- und Obstbäumen; 22. 11. 64 an lebender Eberesche.

395. P. ribis QUEL., Johannisbeerporling

J. 86 Nvb

o.B., in Schrebergärten am Wald an Johannis- und Stachelbeersträuchern.

Familie: Corticiaceae, Rindenpilze Gattung: Aleurodiscus, Mehlscheibe

396. Δ. disciformis PAT., Schüsselförmige M. MH-II/107 Nvb
 22. 11. 64 an Lh-tinde; 11. 4. 66.

Gattung: Corticium, Rindenpilz

397. C. sambuci FR., Holunder-R. Krsl., Seite 110 oB., an Lh.

Gattung: Stereum, Schichtpilz

398. S. hirsutum PERS., Striegeliger S. MH-II/110 Nvb
 10. 11. 61 an Lh (E); 12. 12. 64.

399. S. purpureum FR., Violetter S.

MH-II/t11 Nvb

II, an allen Baum-Stu; 9. 11. 35 auf Pappelholz (Z - E); 22. 11. 64; 8. 5. 65 auf Stu-oberfläche; 11. 4. 66 auf Birken-Stu-oberfläche, massenhaft.

Gattung: Merulius, Fältling

400. M. tremellosus SCHRAD., Gallertfleischiger F. MH-II/76 Nvb 22. 11. 64 an Lh,

Familie: Auriscalpiaceae, Ohrlöffelpilze Gattung: Auriscalpium, Ohrlöffel-Stacheling

401. A. vulgare KARST., Ohrlöffelpilz

MH-II/94 Nvb

II, in eingesenkte Kiefernzapfen mit häutig-faserigem Wurzelgeflecht eingewachsen; nicht wieder gefunden und wohl übersehen.

Familie: Thelephoraceae, Erdwarzenpilze

Gattung: Phylacteria, Wärzling

402. P. anthocephala (BULL.), Blumenartiger Lederpilz
 MH-II/104 Nvb
 27. 9. 30 auf Fichten-Stu (Z); 17. 10, 65.

403. P. terrestris PAT., Erd-Lederpilz

MH-II/103 Nvb

1, 11, meist auf nacktem Erdboden im Nw; o.B., von Seifert bestätigt.

Familie: Cantharellaceae, Leistenpilze Gattung: Craterellus, Kraterpilz

404. C. cornucopioides FR., Herbsttrompete MH-I/181 jE, Wü Herbst 1930 im Lw; 29. S. 30 Mw ( $Z \doteq E$ ).

Familie: Gomphaceae, Korallenpilze

Gattung: Ramaria, Koralle

405. R. stricta QUEL., Steife K.

MH-II/134 U

II, bes. an Buchen und Pappeln; 18, 9, 66 Lw.

406. R. subtilis QUEL., Blasse K.

Ri. 1707

oB., 2. 7. 35; 4. 5. 40 Mw.

Familie: Clavariaceae, Keulenpilze

Gattung: Clavulina, Koralle

407. C. cinerea SCHROET., Graue K.

MH-II/128 Egw

2.7.35 am Fuße von Fichtenstämmen (Z + E); 4.5.40 Mw auf moos. Grund, wie gesät (Z + E).

408. C. cristata FR., Kammförmige K.

MH-I/176 E

4. 8. 65 Lw und Nw; 18. 9. 66 Lw.

409. C. rugosa BULL., Runzelige K. MH-I1/121 E

> II, oft herdenweise zw. Moosen, bes. im Nw; 1. 9. 40 Lw auf Erdboden mit Moos und Laub (Z + E).

Unterklasse: Heterobasidiomycetidae, Ständerpilze mit geteilten Basidien

Ordnung: Dacrymycetales, Tränenpilzartige

Familie: Dacrymycetaceae, Gallerttränenpilze

Gattung: Calocera, Hörnling, Händling

410. C. viscosa PERS., Wurzelnder Händling

MH-II/206 jE, Egw

11. 10. 64; 31, 7, 66 an Nh-Stu.

Ordnung: Auriculariales, Ohrlappenpilzartige

Familie: Auriculariaceae, Ohrlappenpilze

Gattung: Auricularia, Ohrlappenpilz

411. A. auricula UNDERW., Judasohr

MH-II/194 E (als Salat)

I, an lebenden Holunderbüschen, rasig gehäuft; Juni 1964; 1965/66; von Seifert und Besser bestätigt.

Klasse: Ascomycetes, Schlauchpilze Ordnung: Pezizales, Becherpilzartige

Familie: Morchellaceae, Morcheln Gattung: Morchella, Morchel

412. M. elata FR., Hohe M.

MH-I/193 E

1945—1949 von Besser bestätigt, Lw, auf Fallaub, Frühjahr.

413. M. esculenta PERS., Speise-M.

MH-I/192 E

I, in lichten Wäldern, Gebüschen, auf Grasplätzen; oB. Waldwiese.

Gattung: Mitrophora, Glockenmorehel

414. M. semilibera LEV., Halbfreie Morchel

MH-II/210 E

I, in Gebüschen zw. Gras; Mitte Mai 62 (E); 13. 5. 65 Mw, verrottetem Laub und feuchtem Bo., nicht selten.

Familie: *Helvellaceae*, Loreheln Gattung: *Helvella*, Lorehel

415. H. crispa FR., Herbst-L.

MH-I/189 E

1, Lw, zw. Gras und Laub; 3.11.41; Sommer 1960 Lw, lehm. sand. Bo. (Z + E); 30.10.66 Lw, zw. Gras und Laub.

416. H. lacunosa AFZ., Gruben-L.

MH-II/214 E

I, in Wäldern und auf Waldwiesen; 14. 10. 37 Lw (Z); 25. 9. 43 unter Gebüsch auf fettem Bo. (Z + E); 10. 6. 52 Lw, fetter moos. Bo. (Z + E); 14. 10. 57 Lw; 24. 6. 44 (E).

Gattung: Leptopodia, Glattstiellorchel

417. L. elastica BOUD., Elastische Lorchel

MH-II/219 E

I, in lichten Wäldern, auch auf Stu, gesellig; nicht wieder gefunden.

Gattung: Cyromitra, Lorchel

418. G. esculenta FR., Frühjahrs-, Verdächtige L.

MH-I/191 Gi!

oB., öfter gefunden, wo Gärten am Waldrand.

419. G. infula FR., Bischofsmütze

MH-I/190 E

oB., Nw, am Ende der Rodelbahn.

Cattung: Cyathipodia, Langfüßler

420. C. macropus DENN., Grauer L.

MH-II/232 Us

II, an schattigen Waldstellen; 25. 6. 43 unter Gebüsch ( $Z \div E$ ); Juni 1943 Lw, Jungholz, fetter moos. Bo. (Z + E); Juni 1949.

Gattung: Paxina, Rippenbeeherling

421. P. acetabulum KTZE., Hochgerippter Becherling

MH-Π/225 E

II, an dungreichen Waldstellen; 20. 5. 30 Lw, zw. Erde und Laub (Z); 22. 5. 52 Lw, am Wegrand, in größeren Mengen (Z + E).

422. P. sulcata O. KTZE., Kurzgerippter Becherling MH-II/226 E

II, auf schattigem Waldboden; Nw (Fichten).

Familie: Pezizaceae, Becherpilze Gattung: Peziza, Becherling

423. P. anthracophila DENN., Stinkender B.

МH-П/235 Е

Juni 1933; Oktober 1940 sand. Bo., an Brandstellen.

424. P. badia PERS., Kastanienbrauner B.

MH-I/197 E

I, bes. auf sand. Waldboden, an Wegen, Böschungen, Gräben, gesellig; nicht wieder gefunden.

425. P. cerea SOW., Wachsgelber B.

Mo.

I, in lichten Wäldern und Gebüschen; 25, 6, 19,

426. P. vesiculosa BULL., Blasiger B.

MH-I/198 E

I, auf Dünger und gedüngtem Bo., gesellig; 30. 5. 52 Lw, fetter Bo. (Z+E); 20. 6. 65.

Gattung: Humaria, Braunborstling

427. H. hemisphaeria FUCKEL, Halbkugeliger Borstling

MH-II/255 U

6. 9. 40 Lw, zw. Moos und Erde, auf moos.-sand. Bo. (Z + E).

Gattung: Pustularia, Napfbecherling

428. P. catinus FUCKEL, Kerbrandiger N.

MH-II/247 Nvb

21. 8. 30 Lw (Buchen und Eichen), zw. Erde und Lehm (Z).

429. P. cupularis FUCKEL, Cekerbter N.

MH-II/246 Nvb

7. 10. 40 Lw, lehm. Laubboden (Z + E); 25. 6. 33 (Z + E).

Ordnung: Tuberales, Trüffelartige

Familie: Pseudotuberaceae, Hohltrüffeln

Gattung: Hydnotria, Morcheltrüffel

430. H. tulasnei BK. et BR., Morcheltrüffel

MH-Π/284 Wä

I, Lw und Nw, meist in Nestern bisweilen mit der Oberfläche vorragend; nicht wieder erschienen.

Familie: Terfeziaceae, Edeltrüffel Gattung: Choiromyces, Weißtrüffel

431. C. maendrijormis VITT., Weißtrüffel MH-I/199 Wü

oB., Sommer 1928.

Ordnung: Sphaeriales, Kugelpilzartige Familie: Nectriaceae, Pustelpilze

Gattung: Nectria, Pustelpilz

432, N. cinnabarina TODE, Zinnoberroter P. MH-II/277 Nvb, Wundparasit 12. 12. 64; 17. 10. 65; 11. 4. 66 an Holunder- und Lh-Stu.

Familie: Xylariaceae, Holzkeulenpilze Gattung: Xylaria (Xylosphaera), Holzkeule

- 433. X. hypoxylon GREV., Geweihförmige H. MH-II/282 Nvb 2. 10. 30 auf Birken-Stu (Z + E); 1. 9. 62, 8. 5. 65 an Stu; 11. 4. 66 massen-
- 434. X. polymorpha GREV., Vielgestaltige H. MH-II/283 Nvb September 1940 (Z + E); 1, 9, 62; 12, 12, 64; 30, 10, 66 an Buchen-Stu, nicht selfen.

Gattung: Ustulina, Krustenpilz

435. U. deusta PETRAK, Brandiger K. MH-I1/276 Nvb 11, 4, 66 an Buchenstubben.

### Abkürzungen

#### Genießbarkeit

Gi!!! = tödlich giftig! $\mathbf{E}$ = eBbar= nicht empfehlenswert bE= bedingt eßbar Ne= jung eßbar Nab = nicht allgemein bekömmlich jΕ Em = eßbar als Mischpilz Nvb = nicht verwertbar= ohne Speisewert = eßbar, aber geringwertig oS $\mathbf{E}_{\mathfrak{D}W}$  $E-l_{V}! = e\beta bar$ , aber leicht zu ver-U = ungenießbar wechseln!  $U_{\mathbf{S}}$ = unschädlich · E-nbZ = eßbar nach besonderer Zu-V = verdächtig Wü = Würzpilz bereitung E-rgi! = eßbar, aber roh genossen (Wü) = Würzpilz, nur in kleinen giftig! Mengen Zm! = zu meidenGi! = giftig! Gi!! = sehr giftig!

Ohne Genießbarkeitszeichen: Wert z. Z. nicht feststellbar.

### Andere Abkürzungen

$\mathbf{L}\mathbf{h}$	= Laubholz	moos	= moosig
	= Laubwald		= ohne Beleg, d. h. keine
Lmw	= Laubmischwald		genaue Fundangabe bzw.
Mw	= Misehwald		Datumsangabe
Nh	= Nadelholz	$\operatorname{sand}$ .	= sandig
Nw	= Nadelwald	zw.	= zwischen
Stu	= Stubben	$(\mathbf{E})$	= Exsikkat (Trockenmaterial)
Wä	= Wälder	(Sp)	= Sporen
bes.	= besonders	$(\mathbf{Z})$	= Zeichnung
Bo.	= Boden	s	= selten
gras.	= grasig	Z	= zerstreut
$\mathbf{hfg}.$	= häufig	v	= verbreitet
${ m lehm}$ .	= lehmig	g	= gemein

### Literaturnachweis

Beck-Mannagetta, G.: Zur Kenntnis der Waldegerlinge. Der Pilz- und Kräuterfreund, Heft 2/3, 1921, S. 41-47 (Beck).

ENGEL, F.: Pilzwanderungen, 1965 (E.).

Jahn, R.: Mitteleuropäische Porlinge und ihr Vorkommen in Westfalen, 1963 (J.).

Kerste, E.: Landeskunde der Kreise Altenburg und Schmölln, 1956.

Kreisel, H.: Die phytopathogenen Großpilze Deutschlands, 1961 (Krsl.).

LINDAU-ULBRICH: Die höheren Pilze, 3. Auflage, 1928 (LU.).

MICHAEL-HENNIG: Handbuch für Pilzfreunde, Band I, 1958; Band II, 1960; Band III, 1964 (MH.).

Moser, M.: Basidiomyceten, H. Teil, Die Röhrlinge, Blätter- und Bauchpilze, 1955 (Mo.).

Moser, M.: Ascomyceten (Schlauchpilze), 1963 (Mo.).

RICKEN, A.: Vademeeum für Pilzfreunde, 1920 (Ri.).

RICKEN, A.: Die Blätterpilze (Agaricaceae), 1915.

Schweleinger-Henne-Peau: Die Pilzflora um Altenburg. Mitteilung d. Naturfr.-Ges. d. Osterlandes, Band 16, 1919 (I); Band 22, 1934 (II).

THERFELDER, F.: 50 Jahre Altenburger Stadtwald. Altenburger Heimatkalender 1958.

ZANDER, R.: Handwörterbuch der Pflanzennamen, 9. Auflage, 1964.

Bemerkung: Die Angaben über Entstehung, Lage und Boden stammen von Herrn Dr. F. THIERFELDER, über Begleitpflanzen und die Anfertigung der Stadtwaldkarte vom Diplom-Gärtner K. STRUMPF.

Anschrift des Verfassers:

Walter Hofmann, DDR - 74 Altenburg, C.-v.-Ossietzky-Str. 36

Eingang: 30. November 1966